

STADT GUBEN



NEISSE ECHO

Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Guben
und der Gemeinde Schenkendöbern

Guben und Schenkendöbern, den 3. November 2023

Woche 44 · Nummer 15 · Jahrgang 33

20. PRODUKTMESSE

*"Entdecken und erleben Sie
die Vielfalt unserer Region"*

Samstag, 11. November 2023
10:00 - 17:00 Uhr
Alte Färberei



Stadtgeschehen

- Tierärztliche Praxisübernahme in Guben Seite 3
- Hochwasserschutz geht weiter voran – Fertigstellung des Bauabschnittes und zugleich Baustart für den nächsten Bereich Seite 4
- Gubener Dreieck und Altstadt Ost: Einladung zu zwei Bürgerveranstaltungen Seite 5

weitere Themen

- Stadt- und Industriemuseum lädt zum Tag des Hutes am 25. November ein Seite 10
- „30-mal Gutes tun“ – Sparkasse unterstützt Freiwillige Feuerwehr Schenkendöbern Seite 19
- Stellenanzeigen der Stadt Guben Seite 3 (Amtsblatt)

Freiwillige Feuerwehr Guben

Neben den Einsätzen in den zurückliegenden Wochen, startete am 20. Oktober 2023 für 13 Anwärter der Grundlehrgang. An den kommenden Wochenenden erlernen sie die Grundlagen, für ihre Tätigkeit in der Feuerwehr. © FFG



Monatsrückblick der Feuerwehreinsätze vom 1. bis 22. Oktober 2023

Einsatznummer in 2023	Datum	Anzahl der Einsatzkräfte	Einsatzbeschreibung
156.	03.10.2023	18	Einsatzabbruch
157.	03.10.2023	10	Baum auf Straße
158.	04.10.2023	9	Brand eines Mülleimer
159.	05.10.2023	16	Ausgelöster Heimrauchmelder
160.	07.10.2023	9	Wasserschaden in Wohnung Essen auf dem Herd
161.	07.10.2023	9	Tragehilfe für den Rettungsdienst
162.	10.10.2023	6	Ölspur
163.	12.10.2023	6	Brand eines 1 m³ Müllcontainers
164.	13.10.2023	1	überörtliche Hilfe mit der Drehleiter bei einer Einsatzübung im Amt Neuzelle
165.	16.10.2023	10	Verkehrsunfall mit Personenschaden
166.	16.10.2023	12	Ölspur
167.	19.10.2023	13	Gasgeruch
168.	22.10.2023	9	Ölspur

Wer sich bei der Freiwilligen Feuerwehr Guben engagieren möchte, findet alle Informationen unter www.feuerwehr-guben.de.

Freiwillige Feuerwehr Guben

Auf dem Weg zur Smart City

Guben soll eine Smart City – also eine intelligente und clevere Stadt werden. Was das bedeutet und wie das Projekt vorangeht, wird das Projektteam in den nächsten Monaten an dieser Stelle mitteilen. Dieses Mal geht es um Transparenz.

Eingereichte Ideen

Ob in persönlichen Gesprächen, in Workshops oder über digitaler und analoger Post – auf den verschiedensten Wegen haben Bürgerinnen und Bürger Ideen in das Smart City Projekt eingebracht. Die Möglichkeit dazu besteht natürlich weiterhin. Dennoch möchten wir uns an dieser Stelle für jede Idee und das Interesse am Smart City Projekt und in Guben etwas voranbringen zu wollen, bedanken.

Was geschieht mit den eingereichten Ideen?

Jede Idee wird durch uns genau geprüft. Ein wichtiger Aspekt bei der Frage, ob wir die Idee im Rahmen des Smart City Projektes umsetzen können, ist, ob sie zu den Richtlinien des Fördermitelgebers und zu unserer Strategie passt. Gegebenenfalls müssen wir hier Anpassungen vornehmen. Eine Möglichkeit ist auch, dass wir die Idee an einen Fachbereich der Stadtverwaltung oder einen unserer Projektpartner weitergeben, von denen wir wissen, dass sie dort besser aufgehoben ist. Wir sind bemüht, die Person, von der die Idee stammt, über den Fortschritt zu informieren.

Beispiele

Ein Beispiel für eine eingereichte Idee ist die des Stadtpaziergangs, bei dem direkt vor Ort Ideen gesammelt werden, was aus einem leerstehenden Gebäude oder einer aktuell nicht genutzten Ladenfläche gemacht werden kann. Daraus haben wir gemeinsam mit den Kolleginnen und Kollegen des Stadt- und Industriemuseum eine Rallye entwickelt, die sich mit Vergangenheit und Zukunft Gubens befasst. Mit den 7. Klassen des Pestalozzi-Gymnasiums haben wir den Spaziergang durchgeführt. Ein anderes Beispiel ist der Wunsch nach einem Veranstaltungskalender und die Möglichkeit, Veranstaltungsräume digital buchen zu können. Entsprechende Funktionen werden wir in unserer Anwendung Guben Cockpit berücksichtigen und abbilden.

Wenn Sie mehr über Smart City erfahren möchten, besuchen Sie das Smart City Team in der Frankfurter Str. 6.

Öffnungszeiten:

Dienstag 9:00 - 17:00 Uhr, Donnerstag 9:00 - 14:00 Uhr und nach Vereinbarung. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an smartcity@guben.de oder rufen Sie an (03561) 6871-1046.

Ihr Smart City Team

Öffnungszeiten des Gubener Wertstoffhofes

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa informiert über die Öffnungszeiten:

Wertstoffhof Guben
 Tel.: (03562) 6925-202
 Dienstag und Samstag
 08:00 - 12:00 Uhr und
 13:00 - 16:00 Uhr

Pressestelle Landkreis Spree-Neiße

Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Guben



Mitglieder SBR-Vorstand und Vorsitz der Stadt Guben Reihe oben: Konrad Großmann (Beisitzer), Siegrid Richter (stellv. SBR-Vorsitzende), Renate Bossack (Schatzmeisterin) Reihe unten: Eberhard Hermann (Beisitzer), Christiane Fritschka (SBR-Vorsitzende)

Am 23. August 2023 erfolgte unter Leitung des stellvertretenden Bürgermeisters, Herrn Uwe Schulz, die Wahl des Vorstands und Vorsitz des Seniorenbeirates der Stadt Guben. Einstimmig wurde Christiane Fritschka zur neuen Vorsitzenden des Seniorenbeirates der Stadt Guben gewählt. Wir gratulieren Frau Fritschka zur Wahl und hoffen auf eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Seniorenbeirates sowie den Bürgerinnen und Bürger der Stadt Guben. Ein herzliches Dankeschön geht an Eberhard Hermann, für sein eingebrachtes Engagement als ehem. Vorsitzender.

Stadt Guben

Obstannahme beendet

Die Obstannahme in der „Gärtnerei am Stadtpark“ in der Deulowitzer Straße 31 B ist für dieses Jahr beendet.

Fachbereich III - Öffentliche Sicherheit und Ordnung



Tierärztliche Praxisübernahme in Guben

Seit 40 Jahren, davon 33 Jahre in eigener Niederlassung, ist **DVM Christian Pietsch** praktizierender Tierarzt mit Leib und Seele. Zahlreiche Patienten aus dem Klein- und Großtierbereich sowie deren Besitzer begleitete er leidenschaftlich und mit vollem Einsatz über diese Zeit.

Nun tritt er in den wohlverdienten Ruhestand und übergibt das Zepter an die nächste Generation.

Am 1. November 2023 übernahmen die Tierärztinnen Dr. Mariana Göritz-Kamisch und Cora-Angelina Lange den Kleintier-Kundenstamm von DVM Christian Pietsch in Guben und das mit Unterstützung seiner langjährigen Mitarbeiterin sowie zwei weiteren Angestellten. Auch **Bürgermeister Fred Mahro** gratulierte am Tag der Praxiseröffnung, er wünschte dem gesamten Team bestes Gelingen, mit allen Vier- und auch Zweibeinern sowie einen erfolgreichen Praxisstart. Weiterhin bedankte er sich bei DVM Christian Pietsch für die langjährigen Dienste im Sinne der Klein- und Großtiere. Christian Pietsch war 24 Stunden täglich und das 7 Tage die Woche Tierarzt mit Leib und Seele. Das sind große Fußstapfen, die das Team der Tierarztpraxis Altstadt-West übernimmt.

Frau Dr. Göritz-Kamisch ließ sich bereits vor 12 Jahren in eigener Praxis im Neuzeller Ortsteil Steinsdorf nieder. Neben der Familiengründung meisterte sie alle Hürden der Selbstständigkeit und machte sich in den Landkreisen LOS und SPN sowie im Tierschutz einen Namen als einfühlsame und engagierte Tierärztin. Im Februar letzten Jahres ergänzte die 2019 approbierte Tierärztin Cora Lange das Team der Tierarztpraxis Steinsdorf, die es nach dreijähriger Mitarbeit in einer Gemischtpraxis in Potsdam-Mittelmark wieder in ihre Heimat zog. Mit doppelter fachlicher Kompetenz konnte man so dem stetig wachsenden Kundenstamm und Behandlungsaufkommen sowie der Betreuung von Tierheimen und Tierschutzfällen gerecht werden. Die etablierte und modern ausgestattete Tierarztpraxis im Streichwitzer Weg 3 in Steinsdorf wird auch künftig Hauptstandort der Gemeinschaftspraxis Lange & Göritz-Kamisch bleiben. Hier verfügt man über spezielle Diagnostika wie digitales Röntgen und Ultraschall, einen innovativen OP-Trakt inklusive Überwachungsmöglichkeiten für Weichteilchirurgie und Zahnbehandlungen sowie über eine stationäre Unterbringung von Patienten.

Die Gubener Zweigstelle nennt sich „**Tierarztpraxis Altstadt-West**“ in der Kaltenborner Str. 53, ist für den alltäglichen Sprechstundenbetrieb ausgelegt: Check-up`s, Impftermine, Blutuntersuchungen, kleinere chirurgische Eingriffe, Verkauf von Medikamenten und Futtermitteln u. v. m. Bei Bedarf kann für gewisse Behandlungen eine Überweisung nach Steinsdorf nötig sein. Das Team aus Tierärztinnen und Tierärzthelferinnen ist an beiden Standorten gleichermaßen verfügbar – genauso wie sämtliche digitale Patientendaten.

Die Öffnungszeiten der Tierarztpraxis Altstadt-West beschränken sich vorerst auf Montag bis Donnerstag, wobei der Standort Steinsdorf für akute Fälle auch eine Freitags- und Samstagssprechstunde bietet. In beiden Praxen werden für Behandlungen am Tier Termine nach vorheriger Vereinbarung vergeben.

Stadt Guben

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, dem 24. November 2023

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist:
Montag, der 13. November 2023

Annahmeschluss für Anzeigen ist:
Donnerstag, der 16. November 2023, 9.00 Uhr

Hochwasserschutz geht weiter voran



Zur feierlichen Übergabe war auch Olaf Lalk, 1. Beigeordneter des LK-SPN geladen. (2. v. r.)

Mit dem am 18. Oktober 2023 fertiggestellten Bauabschnitt wurde die bereits vorhandene Hochwasserschutzwand um weitere 148 Meter bis auf das Gelände des Plastinariums verlängert. Dabei wurde ein Auslaufbauwerk sowie ein Pumpwerk im Auslaufbereich der Egelneiße errichtet. Die Arbeiten hat die Firma Meyer Tiefbau GmbH & Co. KG Geschäftsstelle Falkensee fertiggestellt. Vorangegangen waren umfangreiche Vorarbeiten, wie das Entfernen von Bäumen im Uferbereich und das Anlegen einer Baustraße durch die ortsansässige Firma ULT e.G. Guben.



Staatssekretärin Anja Boudon übergab den fertigen Bauabschnitt.

Die Baukosten für diesen Abschnitt belaufen sich inklusive aller vorbereitenden Maßnahmen auf insgesamt 6,9 Millionen Euro. Umweltstaatssekretärin Anja Boudon: „Das letzte Hochwasserereignis an der Lausitzer Neiße liegt nun zehn Jahre zurück. Und auch wenn die Region in den letzten Jahren eher mit Niedrigwasser zu kämpfen hatte, so müssen wir dennoch wachsam bleiben und dürfen bei unseren Anstrengungen zum Hochwasserschutz nicht nachlassen. Im Jahr 2010 traten gleich zwei Hochwasserereignisse auf, die Guben überfluteten.

Auch das bisher letzte Hochwasserereignis 2013 verdeutlichte, wie notwendig die Sanierung der Hochwasserschutzwand ist.



Bürgermeister Fred Mahro. © Stadt Guben/ LL

Bürgermeister Fred Mahro war erfreut über den nahtlosen Übergang der Bauabschnitte sowie den verbesserten Hochwasserschutz in Guben. Jedoch machte er auch darauf aufmerksam, dass der Hochwasserschutz im Bereich des Gubener Industriegebietes dringend erneuert werden muss. Hier geht es speziell darum den Status HQ 200 (niedrige Hochwassergefahr) zu erlangen, der für viele Unternehmen ein Ansiedlungskriterium ist.

Im nächsten Abschnitt, der durch einen feierlichen Spatenstich eingelautes wurde, wird die Hochwasserschutzwand im Bereich des Plastinariums ertüchtigt. Dabei werden die Uferwände saniert und ein Deichverteidigungsweg entlang der Neiße gebaut. Dafür müssen unter anderem eine Baustraße errichtet und Anlagen zurückgebaut werden, bevor eine neue 225 Meter lange Hochwasserschutzwand und der Deichverteidigungsweg entstehen können. Die Arbeiten führt die Firma STRABAG AG Direktion Nord-Ost, Bereich Sonderbau Lübben, durch. Insgesamt werden für den Bauabschnitt 2,36 Millionen Euro Bundes- und Landesmittel investiert. Die Bauzeit ist bis September 2024 vorgesehen.

Pressestelle des Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz sowie der Stadt Guben



Im markierten Bereich wird die Hochwasserschutzwand verlängert.



NEISSE-ECHO für die Stadt Guben und die Gemeinde Schenkendöbern

IMPRESSUM

- Die Auflagenhöhe beträgt 13.200 Exemplare.
- **Herausgeber:** Stadt Guben, Bürgermeister der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 6871-0
Pressestelle der Stadt Guben, Gasstraße 4, 03172 Guben, Tel.: 03561 68711041, lehmann.l@guben.de
Das Neisse-Echo erscheint grundsätzlich im 3-wöchentlichen Rhythmus jeweils freitags und wird den Haushalten in Guben und der Gemeinde Schenkendöbern kostenlos zur Verfügung gestellt.
- **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: 03535 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- **Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:** LINUS WITTICH Medien KG, Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind bei den Herausgebern (s. o.) erhältlich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt in Papierform zum Abopreis von 85,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF zu einem Preis von je 4,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. z. gültige Anzeigenpreisliste.

Rock Tech beantragt zusätzliche Fördermittel für seinen Lithium-Konverter in Guben



Grafische Darstellung der gesamten Anlage. © Rock Tech

Das Bundeswirtschaftsministerium hat kürzlich ein neues Programm aufgelegt, das es Rock Tech Lithium ermöglicht, bis zu 200 Mio. Euro an staatlicher Förderung zu beantragen. Mit diesem Förderprogramm unterstützt die Bundesregierung Projekte entlang der Batteriewertschöpfungskette. Ziel ist es, die Wertschöpfungskette auf dem Gebiet der Batterien speziell in

Deutschland zu stärken und für mehr Nachhaltigkeit zu sorgen. Rock Tech geht davon aus, dass es eine vorläufige Richtungsentscheidung im ersten Quartal 2024 erhalten wird. Damit ist der Bauprozess derzeit von der Genehmigung der Fördermittel durch das Bundesministerium abhängig. Sofern die Entscheidung positiv ist, soll eine vorzeitige Baugenehmigung gemäß den Programmbedingungen beantragt werden. Um die Planungsarbeiten anschließend schnell wieder aufzunehmen, zu können.

Parallel zum neuen Fördermittelantrag läuft noch das Genehmigungsverfahren des Landesumweltamtes. Die 1. Teilgenehmigung für die Errichtung aller „nicht-prozessrelevanten Gebäude“ und der Infrastruktur am Standort hatte das kanadische Unternehmen bereits in diesem Jahr erhalten.

Ab 2026 will Rock Tech in Guben Lithiumhydroxid produzieren. Der Grundstoff ist wichtig für die Produktion von Akkus und Batterien, etwa für E-Autos. Die Produktion in Guben wäre derzeit die erste in Europa.

In der neuen Produktionsstätte sollen mehr als 150 Arbeitsplätze entstehen. Der Gesamtwert der in Guben geplanten Anlagen wird mit rund 1,2 Milliarden Euro angegebe-

Pressestelle



Pakt für Pflege - Richtlinie „Pflege vor Ort“

Bericht über die Verwendung der Mittel im Jahr 2023

Die Stadt Guben hat für das Jahr 2023 wieder Zuwendungen aus dem Förderprogramm „Pflege vor Ort“ des Landes Brandenburg aus dem Pakt für Pflege in Höhe von 69.796,00 Euro beantragt. Mit dem Förderprogramm sollen weitere Maßnahmen der kommunalen Pflegepolitik zur Stärkung der Pflege vor Ort in den Kommunen gefördert werden. Ziel ist die Unterstützung der Pflege in der Häuslichkeit und die Stabilisierung ambulanter Pflege im Land Brandenburg.

Die Fördermittel wurden, wie im vergangenen Jahr, auf vorherigen Antrag an fünf Einrichtungen und Vereine der Stadt Guben weitergeleitet. Im Rahmen der Projektförderung werden Angebote für die Teilhabe älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben, alltagsunterstützende Angebote, Mobilitätshilfen sowie Schulungen und Fortbildungsmaßnahmen umgesetzt und weiter ausgebaut. So werden vor allem Maßnahmen unterstützt und gefördert, die ein selbstständiges Leben in der eigenen Häuslichkeit für von Pflege betroffenen Menschen ermöglichen soll. Hier ist die Unterstützung bei gemeinsamen Einkäufen, Begleitung zu Behörden, Arztbesuchen oder Hilfen in der Häuslichkeit besonders wichtig. Gegen Einsamkeit und für mehr soziale Teilhabe helfen kreative Beschäftigungsangebote in den Begegnungszentren der Arbeiterwohlfahrt, der Volkssolidarität und im

Mehrgenerationenhaus vom Haus der Familie Guben. Es werden Handarbeitszirkel, Sport oder gemeinsame Frühstücksrunden angeboten und sehr gern angenommen. Beim Deutschen Roten Kreuz wird Nachbarschaftshilfe für Menschen, die alleine leben oder aufgrund von Lebensalter, physischer oder psychischer Erkrankung darauf angewiesen sind, angeboten. 2023 wurden durch die Stadt Guben 5 XXL Mensch-ärger-dich-nicht Spiele an alle teilnehmenden Einrichtungen zur Unterstützung der Seniorenarbeit übergeben. Das Haus der Familie e. V. beteiligte sich an der vom Landkreis initiierten Qualifizierungsmaßnahme der Mehrgenerationenhäuser zur Ausbildung von Multiplikatoren im Bereich der Pflegebegleitung. Diese unterstützen und betreuen dann ehrenamtlichen Pflegebegleiter. Im Fokus der Ausbildung liegt die Stärkung der pflegenden Angehörigen. Im Juli gab es im Rahmen des Projektes „Pflege vor Ort“ eine Buchlesung mit Frau Professor Dr. Meier Gräfe mit dem Titel „UmCare - Sorgearbeit die Wirtschaft revolutioniert“.

Ansprechpartnerin:

Frau Annett Pohl

FB IV Schulen/Jugend/Sport/Soziales

Tel.: (03561) 6871-1441

E-Mail: pohl.a@guben.de



Gubener Dreieck und Altstadt Ost: Einladung zu zwei Bürgerveranstaltungen

Restaurants, Büros und Freiflächen, die zum Aufenthalt einladen – dafür soll das Gubener Dreieck in Zukunft stehen. Rund 20 Jahre ist es her, dass die Gebäude auf der Fläche zwischen Gasstraße und Berliner Straße abgerissen wurden. So ist eine Fläche entstanden, die heute die meiste Zeit des Jahres ungenutzt mitten in der Stadt liegt. Dieser einstige Mittelpunkt der Altstadt Ost mit Geschäften, Gastronomie und Kino soll wieder zum lebendigen Zentrum für Guben werden. Doch nicht nur auf dem Dreieck, auch an weiteren Stellen im Stadtteil sind Veränderungen in Planung. So sollen zum Beispiel neue Wohnangebote in Wassernähe in der Alten Poststraße entstehen und Industriebrachen reaktiviert werden.

Die Stadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, sich über den aktuellen Stand der Planung zu informieren und sie zu diskutieren. Die öffentlichen Veranstaltungen finden an zwei Terminen im November statt.

Termine der Infoveranstaltungen

14. November 2023, 17:00 Uhr: Überblick: Altstadt Ost

30. November 2023, 17:00 Uhr: Im Fokus: City Quartier/Gubener Dreieck

Ort: Alte Färberei, Gasstraße 4, 03172 Guben

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Stadt Guben

Die Stadtbibliothek informiert

Märchenhafter Familiensonntag in der Stadtbibliothek Guben



Das Puppentheater.



Wunderschöne Kostüme gab es zu probieren.

„Es war einmal ...“ eine Bibliothek in ihrem sonntäglichen Dornröschenschlaf in einer kleinen Stadt namens Guben. Eigentlich war es ein ganz gewöhnlicher Sonntag im Herbst, genauer gesagt, der 22. Oktober, als sich plötzlich in der 2. Stunde des frühen Nachmittags die Türen der Bibliothek öffneten. Scharen von großen und kleinen Märchenkennern, Märchenliebhabern und märchenhaften Wesen strömten in die zum Märchenwald verwandelte Bibliothek.

Plötzlich flanierten da die Prinzessinnen neben dem gestiefelten Kater und Harry Potter, Räuber belagerten die Sitzplätze, Geisterwesen huschten zwischen den Regalen umher und das Einhorn hielt die Hand der Meerjungfrau. Was für eine Aufregung, was für ein Durcheinander und was für ein Gewusel. Bis in die letzte Ecke gab es Dinge zu tun und zu entdecken. Schon beim Eintritt musste jeder Ankömmling am Glücksrad drehen und konnte eine Kleinigkeit gewinnen. Der Gewinner des Hauptpreises hatte allerdings schwer an seinem Gewinn zu tragen. Neben einer Jahresgebühr für die Bibliothek gab es nämlich einen riesigen Kürbis dazu. So einen Kürbisriesen hat die Gubener Märchenwelt noch nie zuvor gesehen.

Die „Märchenfigurenverwandlungsstation“ sorgte für immer wieder neue Verkleidungen. Pirat, König, Prinzessin, Einhorn, Drache und vieles mehr konnte anprobiert, fotografiert und im Spiegel bestaunt werden. Ein kleines Tattoo sorgte für das Tüpfelchen auf dem I und wer noch ein Krönchen brauchte oder doch lieber einen kleinen Drachen wollte, bastelte sich das am Basteltisch. Mit Lydia und Tom von der Wildnisschule wurde zwar kein Stroh zu Gold gesponnen, aber Bast zu liebevollsten Armbändern geknüpft.

Beim Puppentheater gab es dann riesigen Tumult. Die Oma, die sich als Märchenprofi ausgab, musste dauernd von den Zuschauern berichtigt werden. Was wurde da nicht alles durcheinandergebracht! So gut, dass all die kleinen Zuhörer sich als wahre Märchenkenner entpuppten.

Eine kleine Zeitreise in die Vergangenheit gab es beim Schauen der Märchenfilme auf einem alten Filmprojektor. Als Scherenschnitt „Die goldene Gans“ oder die Puppentrickfilme „Sternentaler“ und „Der Fischer und seine Frau“ ließen Groß und Klein erstaunen.

Wie gut, dass auch alle wieder den schaurig märchenhaften Fängen des Escape-Rooms entkommen sind! Stärkung gab es dann am Kuchenstand der Schüler des Pestalozzi-Gymnasiums.

Um Fünfe war der ganze Märchenspuk vorbei und die Bibliothek fiel wieder in ihren sonntäglichen Dornröschenschlaf. Und wenn es keiner vergessen hat, dann erzählt man sich noch in hundert Jahren von diesem wundersamen Nachmittag in der Stadtbibliothek Guben.

Ein großes Dankeschön an die EVG Guben für die finanzielle Unterstützung, an den Jugendclub Comet für die Leihgabe der Kostüme und an Lydia und Tom von der Wildnisschule „Walk on the Wildside“ sowie an Filmvorführer Kalli.

Stadtbibliothek Guben

DAS PERFEKTE GESCHENK zu Weihnachten

DER GUBEN-GUTSCHEIN

Nur erhältlich im Service-Center der Stadt Guben
Gasstraße 4 | 03172 Guben | Tel. 03561 - 68 71 0Guben

erhältlich in 47 Gubener Geschäften

Volkshochschulkurs

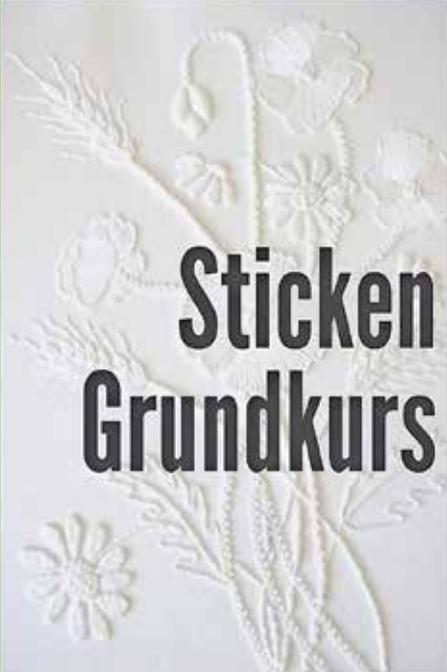
mit Jana Andreck

Lerntreff 2023
vhs

Dienstag
07
NOVEMBER

Dienstag
14
NOVEMBER

17:00



Sticken Grundkurs

@Stadtbibliothek Guben
Anmeldungen über die VHS



Leseherbst 2023

Andreas Ulrich im Gespräch mit
Katja Hoyer



Samstag
18
NOVEMBER

17:00
EINTRITT 10 €

SPIEGEL
Bestseller



DIESSEITS DER MAUER

Stadtbibliothek Guben
Anmeldungen 03561 68712300

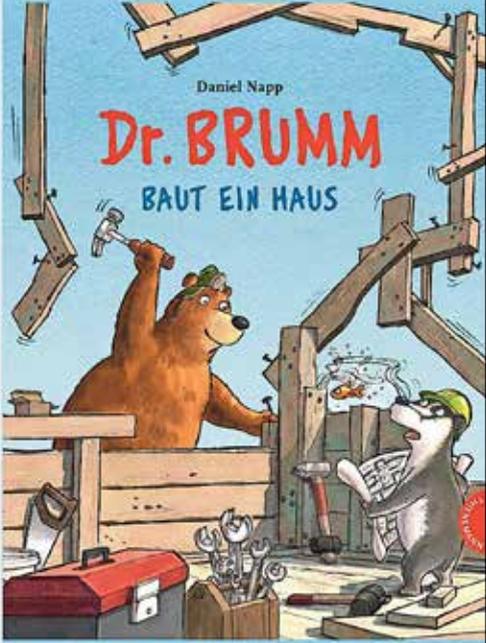



Bilderbuchkino

ab 4 Jahren

Freitag
17
NOVEMBER

16:30
EINTRITT FREI



Daniel Napp
Dr. BRUMM
BAUT EIN HAUS

Stadtbibliothek Guben
Anmeldungen 03561 68712300



Lesung und Gespräch

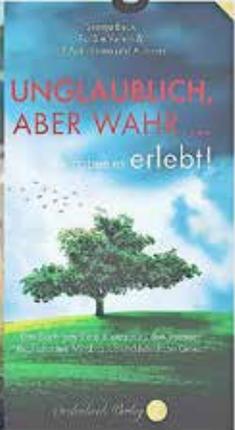
mit Svenja Beck




Toxische Beziehungen

Mittwoch
22
NOVEMBER

17:00
EINTRITT FREI

UNGLAUBLICH,
ABER WAHR...
...wie es erlebt!

@Stadtbibliothek Guben
Anmeldungen 03561 68712300



In 13 unterschiedlichen Erzählungen werden tiefgreifende Einblicke in unfassbare, aber wahre Erlebnisse gegeben. Die Erfahrungen der Autoren werden somit erlebbar, verständlich und transparent. Dieses Buch dient als Augenöffner, Wegweiser, Mutmacher und Hoffnungsträger für Betroffene und für Angehörige. Möge es vielen Menschen helfen. Das Buch soll verdeutlichen, dass es sehr schwer ist, sich auf den Weg zu machen, aber es ist ein Weg, der sich lohnt. Es wartet ein wundervolles Leben auf die Überlebenden einer toxischen Beziehung. Ebenfalls möchten wir damit zeigen, dass keiner allein mit dieser Thematik ist, denn in diesen Momenten fühlt man sich allein, das wissen wir alle.

Der Verein Toxische Beziehungen überwinden e. V. wurde 2022 von Svenja Beck gegründet und hat das Ziel, Menschen dabei zu unterstützen, toxische Beziehungen zu überwinden. *Stadtbibliothek Guben*

Leserherbst 2023

Multimediovortrag mit
Richard Löwenherz

mit dem Fahrrad in die sibirische Arktis

Freitag
24
NOVEMBER

18:00
EINTRITT 10 €



Stadtbibliothek Guben
Anmeldungen 03561 68712300

WIR ÖFFNEN WELTEN

Bald ist Weihnachten.

Denken Sie an
Ihre Festtagsgrüße!



Ihr Medienberater vor Ort berät Sie gerne.
Harald Schulz
0171 4144051 | harald.schulz@wittich-herzberg.de

WITTICH MEDIEN

Lesung und Gespräch
mit **Rocco Thiede**

Deutsches Rotes Kreuz

SEKIZ
Dein Selbsthilfeteam

Donnerstag
30
NOVEMBER

17:00
EINTRITT FREI



Was Alleinerziehende und ihre Kinder nach der Trennung brauchen

Prof. Gunter Thielen (Hg.)
Rocco Thiede

Lasst uns nicht allein!

Mit einem wissenschaftlichen Nachwort von Prof. Dr. Matthias Franz



@Stadtbibliothek Guben
Anmeldungen 03561 68712300

WIR ÖFFNEN WELTEN

Alleinerziehend – allein gelassen?

Was Alleinerziehende und ihre Kinder nach der Trennung brauchen. In Deutschland gibt es mehr als 2,6 Millionen alleinerziehende Eltern, ein großer Teil fühlt sich in dieser Familiensituation stark belastet und oft von der Gesellschaft alleingelassen. Die Reportagen und Interviews in diesem Buch erzählen Geschichten von alleinerziehenden Müttern und Vätern, die neuen Lebensmut durch die Teilnahme an einem speziell für Ein-Eltern-Familien entwickelten Programm gefunden haben: wir2 – Bindungstraining für Alleinerziehende. Mit Glossar, Literaturhinweisen, Links, Adressen und Kontakten zu Ansprechpartnern in der Praxis.

Diese Preise sind der Wahnsinn!

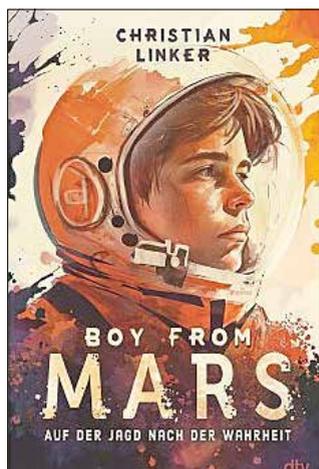
Jetzt **günstig** online **drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

W WITTICH MEDIEN **LW-FLYERDRUCK.DE**

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Neuerwerbungen der Stadtbibliothek



Boy from Mars von Christian Linker

Als sein Großvater stirbt, muss der dreizehnjährige Jonto schweren Herzens die Marskolonie verlassen, die bisher sein Zuhause war. Er soll jetzt auf der Erde wohnen, die er nur aus Geschichten kennt - bei einer Mutter, die er seit zwölf Jahren nicht gesehen hat. Im Gepäck hat er das Tagebuch seines Opas voll kryptischer Andeutungen auf eine spektakuläre Erfindung. Angeblich soll es eine Superwaffe zum Schutz des Klimas sein. Neugierig begeben er und seine

neuen Freunde sich auf die Suche danach. Doch sie sind nicht die Einzigen, die Interesse am Supergenerator haben ... Ein aufregender Abenteuer- und Zukunftsroman für Kinder ab 10 Jahren, die sich für Fridays for Future-Themen interessieren. Mit allem, was Leserinnen und Leser in dem Alter toll finden: Jagd nach einer geheimen Superwaffe, Freundschaft und Telefonieren via Hologramm



Das Handbuch der vergessenen Fertigkeiten von Elaine Batische

Wie haben sich die Menschen früher eigentlich die Zeit vertrieben? Handys, das Internet und Videospiele gab es noch nicht, doch langweilig wurde es der Generation unserer Urgroßeltern dennoch nicht. Sie wussten, wie man aus wenigen Dingen leicht etwas basteln, nähen oder kochen kann. Etwas selbst zu machen hat viele Vorteile: Es ist nachhaltiger, und kostet meist nicht viel. Und vor allem macht Handarbeit richtig Spaß!

als Dinge neu zu kaufen, und kostet meist nicht viel. Und vor allem macht Handarbeit richtig Spaß!

Knöpfe annähen, einen Kompass benutzen, Knoten knüpfen, Gemüse pflanzen und einlegen und vieles mehr - die meisten dieser Fertigkeiten sind heute fast vergessen. Doch sie warten nur darauf, neu entdeckt zu werden: von dir! Mit den leicht verständlichen Schritt-für-Schritt-Anleitungen in diesem Buch kannst du sie im Handumdrehen erlernen.



Was macht der Krebs denn da? von Sarah Roxana Herlofsen

Erzählendes Sachbilderbuch für Kinder, das erklärt, wie die Krankheit Krebs entsteht und was im Körper dabei passiert. Bietet Hilfe für betroffene Kinder und ihre Familien. Als sich der kleine eifrige Zellheld wieder einmal teilt, macht er einen Fehler. Die neu entstandene Zelle ist anders als er selbst: Sie will nicht mithelfen und stört die anderen Zellen bei ihrer Arbeit. Als sie sich dann auch noch teilt und mehr chaotische Zellen entstehen, schreitet Paul Polizei-

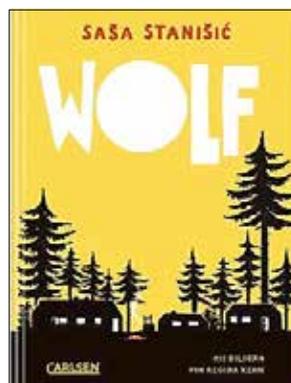
zeizelle ein und trommelt alle zusammen, um diese Krebszellen zu vertreiben. Zum Glück bekommen sie auch Hilfe von außen. So schaffen sie es gemeinsam, auch die letzte dieser Krebszellen zu besiegen. Geeignet für den Einsatz zu Hause, in Arztpraxen, Krankenhäusern, Kindergärten und Grundschulen.



Was ist Was - Wir helfen und vertragen uns! von Andrea Weller-Essers

Nino und Pia sind Freunde. Sie spielen oft zusammen oder treffen sich mit anderen Kindern. Manchmal herrscht Uneinigkeit und manchmal gibt es auch Streit. Spielen sie mit der Eisenbahn oder Zoo? Auch andere Kinder haben Konflikte - wer darf auf dem Wasserspielplatz die Pumpe drücken und wer lässt die Schiffe fahren? Aber

nach jedem Streit kann man sich wieder vertragen: Gemeinsam spielen macht viel mehr Spaß! Manchmal passiert auch mal was: Ein Spielzeug landet im Gebüsch oder ein Bauwerk geht kaputt. Wenn alle helfen, sind auch diese Probleme schnell gelöst. Teilen, helfen und sich versöhnen macht glücklich! Ein alltagsnahes und witziges Klappenbuch für Jungen und Mädchen ab 2 Jahren.

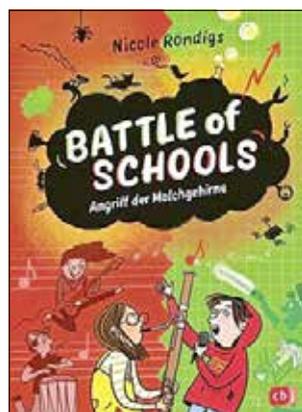


Wolf von Sasa Stanisic

Kemi wird im Ferienlager Teil einer Gruppe unterschiedlichster Jugendlicher und Betreuer. Und er trifft auf Jörg, der irgendwie anders ist, für den sich Kemi aber sehr interessiert. Er beobachtet genau, was die anderen mit Jörg machen und wie in der Gruppe langsam alles eskaliert. Wie weit? In seinen Träumen begegnet Kemi einem Wolf, seiner eigenen Angst. Er lernt, mit dem Wolf zu leben und

mutig zu sein.

WOLF ist ein meisterhaft beobachtender Kinderroman darüber, wie schmal der Grat zwischen Anderssein und Ausgrenzung ist. Thematisiert Mobbing unter Jugendlichen ein Buch über Freundschaft, Empathie und Charakterbildung.



Battle of Schools von Nicole Rondigs

Blattschneider-Ameisen im Schulgarten? Stinkmorcheln im Lehrerzimmer? Eine Vogelspinne als Klassen-Tier? Seinen ersten Tag an der „Emmy-Noether-Gesamtschule“ hatte sich Jo Schulz wirklich ganz anders vorgestellt! Anstatt Mathe, Chemie und Physik zu büffeln, gerät Jo mitten hinein in den erbitterten Kampf gegen das verfeindete musische „Willibald-Gluck-Gymnasium“. Mit genialem Erfindungsgeist und

ausgetüftelten Sabotage-Attacken machen die „Emmys“ und die „Willis“ sich gegenseitig die Hölle heiß. Zu dumm, dass Jos neue Freundin Pia eine „Willi“ ist ... Als die beiden Schulen in einem Musical-Wettbewerb gegeneinander antreten müssen, beginnt ein Wettkampf der Super-Trickser, bei dem unter anderem eine Aula geflutet und ein Lehrer-Wohnzimmer in Schutt und Asche gelegt werden. Doch Jo und Pia erkennen, dass sie den Sieg nicht gegeneinander, sondern nur gemeinsam erringen können. Werden sie einen Waffenstillstand erreichen - und ihre Freundschaft retten?

Das Stadtmuseum informiert

Exponat im Fokus



In diesem Monat präsentiert das Stadt- und Industriemuseum in der Reihe „Exponat im Fokus“ einen Teller der Familie von Kleist.

Der Teller, welcher um das Jahr 1855 von der Porzellanfabrik von Christian Fischer in Zwickau hergestellt wurde, ist mit einem Goldband sowie dem Wappen der Familie von Kleist geschmückt. Das Wappen auf

diesem Teller trägt die Grafenkrone, welche in Art und Ausführung auf den Landrat a.D. Graf Ewald Friedrich August Conrad von Kleist hinweist. Ewald von Kleist wurde am 3. August 1825 auf dem väterlichen Gut in Olbernhau/Sachsen geboren und verstarb am 6. August 1877. Er war der zweite Sohn des Grafen Wilhelm Bogislaw von Kleist und seiner Frau Augusta Isidora (geb. Erbgräfin vom Loß). Nach seiner Schulzeit studierte

Ewald von Kleist Rechtswissenschaften in Berlin und arbeitete anschließend kurzzeitig im Justizdienst. Ab Anfang der 1850er-Jahre unterstützte er seinen Vater mit der Verwaltung des Gutes in Tzschernowitz/Kreis Guben (heute Polen). Ab 1860 übernahm er das Landratsamt im Kreis Guben, welches er bereits 1867 wieder niederlegte, um sich seiner politischen Tätigkeiten zu widmen. Seit Anfang der 1860er-Jahre war er Mitglied des preußischen Abgeordneten-Hauses, später des norddeutschen und dann des ersten deutschen Reichstages, in welchen er 1876 erneut gewählt wurde. Ebenfalls führte er den stellvertretenden Vorsitz im Kommunal-Landtag in Lübben. Noch heute ist im Wappensaal des Schloss Lübben das Grafenwappen zu bestaunen.

Dieses Exponat ist Teil der neuen Sonderausstellung „110 Jahre Gubener Museum“ im Stadt- und Industriemuseum Guben, welche bis zum 31. Dezember 2023 im Rahmen der regulären Öffnungszeiten zu sehen ist.

Weitere Informationen finden Sie unter www.museen-guben.de

Tag des Hutes am 25. November in Guben

Jedes Jahr am 25. November, dem Namenstag der Heiligen Katharina, wird der Tag des Hutes ausgelassen gefeiert - zum Beispiel in Paris, London oder Tokyo. Es ist ursprünglich ein Fest der Näherinnen und Hutmacherinnen, auf dem die Hutmacher und Hutmacherinnen ihre schönsten Kreationen in den traditionellen Farben Gelb (für den Glauben) und in Grün (für das Wissen und die Weisheit) zeigten. Seit einigen Jahren zelebriert auf verschiedenste Weise auch die deutsche Hutmacherbranche diesen Tag und erinnert somit an Herkunft, Bedeutung und Werte von Kopfbedeckungen, die einst aus dem Straßenbild nicht wegzudenken waren und heute wieder im Kommen sind. In Guben können wir dank des Hutmakers Carl Gottlob Wilke und seiner Nachfahren auf eine mittlerweile 201 Jahre alte Huttradition zurückblicken, auch wenn diese zunächst 1999 ein jähes Ende fand. Doch seit dem 14. Juli 2000 wird die Tradition der Kopf- und Hutbedeckungen aus Guben insbesondere durch die GUBHUT GbR sehr erfolgreich fortgeführt. Der Forster Hutmacher Carl Gottlob Wilke, der sich 1822 in Guben ansiedelte und Guben als seine Heimatstadt ansah, legte mit der Erfindung seines witterungsbeständigen Wollfilzhutes im Jahr 1854 den Grundstein für den Aufschwung der Hutmacherbranche in Guben und sorgte für die baldige Dominanz Gubens auf dem Gebiet der Hutherstellung in Deutschland sowie über die Ländergrenzen hinaus.

Wir, das Stadt- und Industriemuseum, gestalten in diesem Jahr den Tag des Hutes genau an diesem 25. November mit einem vielfältigen Angebot für die ganze Familie in Kooperation mit der Stadtbibliothek, der GUBHUT GbR und weiteren Partnern. Dabei steht in der Alten Färberei, in der Stadtbibliothek und auf dem Rathausplatz natürlich das Thema „HUT“ ganz groß im Mittelpunkt.

Ab 11:00 Uhr kann sich bereits in der Alten Färberei und auf dem Rathausplatz informiert und umgeschaut werden. U. a. präsentiert sich die GUBHUT GbR in der Alten Färberei mit einem Verkaufs-Stand und der Vorführung der heutigen Hutherstellung. Eine Sonderausstellung informiert zum Thema: „Eine Weltreise der Gubener Hüte“ und noch nie gezeigte Filmsequenzen, welche einen Einblick in den Betriebsalltag und in das Produktionsgeschehen der Gubener Hutwerke gibt.

Für das leibliche Wohl ist bereits ab 11:00 Uhr gesorgt. Ab 13:00 Uhr starten wir mit einer offiziellen Eröffnung. Anschließend folgenden bis 17:00 Uhr spezielle Angebote für die ganze Familie. Der Eintritt ist frei.

Kommen Sie an diesem Tag mit Hut und leben Sie gemeinsam mit uns die Tradition der Gubener Hutmachergeschichte!

TAG DES HUTES

25. NOV | FRIEDRICH-WILKE PLATZ GUBEN
2023 | ALTE FÄRBEREI
STADTBIBLIOTHEK GUBEN

11.00 BIS 17.00 UHR

OFFIZIELLE ERÖFFNUNG: 13:00 UHR

- 13 - 16 UHR MUSIKALISCHE AUFTRITTE
- 13 UHR HUT-TALK UNTER FACHLEUTEN
- 14 - 16 UHR SCHNELLZEICHNER TOMASZ WOLOSZYN
- 13 - 16 UHR FOTOAKTION AN DER ECHTEN HUTPROBIERSTATION
- 14 - 16 UHR BASTELSTRASSE ZUM THEMA HUT FÜR DIE KLEINSTEN
- 14 UHR HUT-MODENSCHAU, GESTALTET VON GUB-HUT GbR
- 15 UHR SKETCHAUFFÜHRUNG „IM HUTLADEN“
- 15 UHR HUT-TALK UNTER FACHLEUTEN
- 15 - 16 UHR BILDERBUCHKINO IN DER STADTBIBLIOTHEK
- 16 UHR PREISVERLEIHUNG DER REIM-AKTION: „WER REIMT DEN ORIGINALLESTEN VIERZEILER ZUM THEMA HUT?“

AUF DEM FRIEDRICH WILKE PLATZ:
16 UHR PROGRAMM DER JUGENDFEUERWEHR GUBEN

FÜR DAS LEIBLICHE
WOHL IST GESORGT

EINTRITTSFREI

Führung durch die Sonderausstellung



Am 17. November 2023 um 16:00 Uhr bietet das Stadt- und Industriemuseum eine Führung durch die neue Sonderausstellung „110 Jahre Gubener Museum“ an. In dieser ca. 45-minütigen Führung reisen wir mit Ihnen zusammen in die Blütezeit des Stadtmuseums und seiner Sammlung. Sie erfahren spannende Hintergrundgeschichten zu den gezeigten Exponaten. Die Ausstellung, welche eine Hommage an das ehemalige Stadtmuseum ist, können Sie bis zum 31. Dezember 2023 im Stadt- und Industriemuseum erleben. Der Eintritt beträgt pro Person 3 Euro.



Gubener Zeitung

Die nachfolgenden Texte wurden übernommen und entsprechen der damals gültigen Rechtschreibung und Grammatik. Die „Gubener Zeitung“, von 1871 bis 1944 auf Rollfilm festgehalten, kann in den Räumen der Stadtbibliothek in der Gasstraße eingesehen werden.



Guben vor 100 Jahren - Notizen aus der „Gubener Zeitung“

28. Oktober 1923

Festnahme eines gefährlichen Einbrechers. Der Händler Otto Specht bereiste unter dem Namen „Händler Nobert Schulze“ die hiesige Gegend und kundschaftete unter dem Vorwande, Obst, Gemüse und Geflügel aufkaufen zu wollen, Gelegenheiten zu Geflügeldiebstählen aus. Seine angebliche Ehefrau, die ihn meistens begleitete, brachte das Diebesgut nach Berlin und andere Orte. Seine beiden letzten Einbrüche beging Specht in voriger Woche in Reichenbach und Guben. Specht alias Nobert Schulz ist etwa 57 Jahre alt, hat graumeliertes Haar, gestutzten Schnurrbart und fällt durch Hinken mit dem linken Bein auf. Specht wurde am 2. d. Mts. von der hiesigen Kriminalpolizei festgenommen. Es wurde festgestellt, daß Specht von diesen Behörden wegen schwerer Diebstähle gesucht wird und er noch 5 Jahre Zuchthaus abzusitzen hat, deren Verbüßung er sich durch Flucht auf einem Transport entzog. Die Kriminalpolizei ersucht um Mitteilungen, wo der „hinkende Nobert Schulz“ (Specht) seit 1921 gesehen worden ist und alsdann Einbrüche erfolgten. Gegenüberstellung mit Specht kann zu jederzeit erfolgen.

30. Oktober 1923

Höhere Bewertung des Turnens als Lehrfach. Der Erlaß des Unterrichtsministers über den Turnunterricht an den höheren Lehranstalten enthält zum Schluß noch einen bemerkenswerten Hinweis auf die zukünftige Bewertung des Turnens bei den Prüfungen für das höhere Lehramt. Es ist danach beabsichtigt, in Zukunft von allen Kandidaten für das höhere Lehramt den Nachweis zu verlangen, daß sie an einem zweijährigen vorbereitenden Lehrgang für Turn- und Sportlehrer an einer Universität teilgenommen haben. Ferner behält sich das Ministerium vor, dem Fach „Turnen und Leibesübungen“ unter entsprechender Festsetzung neuer Prüfungsanforderungen eine gehobene Stellung als bisher im Rahmen der Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen zu geben. Über die hierzu erforderliche Änderung der Prüfungsordnung soll noch ein besonderer Erlaß herausgegeben werden.

31. Oktober 1923

Zur Bekämpfung des Kartoffelkäfers sollen in Preußen nach einer Verfügung des Ministers des Innern auch Schutzpolizisten herangezogen werden, soweit die übrigen Aufgaben dieser Beamten es irgendwie zulassen, oder soweit Landjäger oder kommunale Polizeibeamte nicht in ausreichender Zahl zur Verfügung stehen. Etwa notwendige Anordnungen dieser Beamten gelten hierbei als im landespolizeilichen Interesse erfolgt.

Wichtige Hinweise



Kurse an der Kreisvolkshochschule Guben

Digitales Reisevergnügen – unterwegs mit Smartphone/Tablet

Inhalte: Kennenlernen der Apps für Reiseplanung und Navigation, Verbinden mit einem WLAN/Wifi, Installation und Bedienung einiger Mobilitäts-Apps (DB Navigator der Deutschen Bahn, VBB und Google Maps), Gemeinsame Planung eines Ausflugs und Karten zur offline-Navigation herunterladen, Ausflug gemeinsam durchführen zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Ab dem 06.11.2023, 3 Termine, 15:45 - 18:15 Uhr, 36,00 Euro

Naturseifen selbst herstellen – mit dem traditionellen Kaltverfahren

Ökologisch, nachhaltig und plastikfrei. In diesem Basis-Kurs stellen Sie Schritt für Schritt Ihre eigene Naturseife her und verpacken sie liebevoll.

08.11.23 und 10.11.23, 17:00 - 20:00 Uhr, 2 Termine, 28,00 Euro

Yoga gegen Schmerzen und Arthrose

In diesem Kurs lernen Sie die Grundlagen der Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht kennen. Mit gezielten Methoden werden die Körperbereiche *Kopf - Nacken - Schulter - Arm* mobilisiert. Sie lernen Dehnungsübungen sowie das richtige Benutzen von Faszirollen und -bällen.

08.11.23 und 15.11.23, 17:00 - 19:00 Uhr, 2 Termine, 16,00 Euro

Besser fotografieren mit dem Smartphone

Dieser kompakte Fotokurs vermittelt Ihnen die Grundlagen der Fotografie mit dem Smartphone oder Tablet. Sie erhalten einen Einblick in die Funktionen und vorhandenen Einstellmöglichkeiten, die aktuelle Fotoapps ihren Anwendern bieten. Tipps und praktische Übungen zu Bild- und Motivgestaltung helfen Ihnen zusätzlich, die wichtigste Fähigkeit eines Fotografen weiter zu verbessern: die eigene Kreativität.

14.11.2023, 17:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, 20,00 Euro

Gubener Kultursalon: Gaukler, Schwänke und Rampenlicht

Zu den traditionellen Theaterstädten Brandenburgs gehörte lange Zeit auch Guben. Der Autor und Referent Dr. Hartmut Schatte, ein profunder Kenner seiner Gubener Heimat, beleuchtet in seinem Vortrag die Epochen städtischer Theaterkultur von den Anfängen, die weit vor dem Bau einer festen Spielstätte im Jahr 1874 liegen, bis heute.

17.11.2023, 18:30 - 19:30 Uhr, 1 Termin, 7,00 Euro

Holzbesteck selber schnitzen

Aus Holz Gebrauchsgegenstände oder Figuren zu schnitzen, ist ein uraltes Kunsthandwerk, das bis heute viele Menschen begeistert. In diesem Schnitzworkshop für Anfänger können Sie unter Anleitung und mit etwas Geduld Ihr eigenes ökologisches Geschirr oder Besteck selbst herstellen. Der Kurs findet ausschließlich im Freien statt, Sie benötigen warme Kleidung und wetterfeste Schuhe.

18.11.2023, 09:00 - 14:15 Uhr, 1 Termin, 30,00 Euro

Das eigene CEWE-Fotobuch gestalten

Lassen Sie Ihre schönen Fotos nicht verstauben oder ein langweiliges Dasein auf Festplatte oder Speicherkarte fristen. In diesem Kurs können Sie mit der kostenfreien Software des Bildbandanbieters CEWE ihr eigenes Fotobuch gestalten.

Das Fotobuch kann dann per Internet in Auftrag gegeben werden. PC- und Internet - Grundkenntnisse sind erforderlich. Das eigene Notebook kann benutzt werden, bei Bedarf wird ein Notebook zur Verfügung gestellt.

Ab dem 21.11.2023, 3 Termine, 17:30 - 20:30 Uhr, 62,50 Euro

Gemüse fermentieren

Das milchsäure Einlegen von Gemüse gibt es in allen Kulturen und es ist eine geniale Art Gemüse haltbar zu machen. Es bleiben nicht nur die Vitalstoffe erhalten, sondern es werden auch Aromen erzeugt, die es bei anderen Methoden der Konservierung nicht gibt. Neben dem traditionellen Sauerkraut wird auch Rotkohl, Rote Beete und Kimchi eingelegt.

24.11.2023, 16:30 - 21:00 Uhr, 1 Termin, 30,00 Euro

Kalligrafie - die Kunst des Schreibens

Unter der Leitung des Lübbenauer Künstlers Ingo Schiege erhalten Sie eine Einführung in die klassische Kalligrafie und das Schreiben mit Tusche und Feder. Vermittelt werden die Grundfertigkeiten der Kalligrafie mit Konzentration auf die gängigsten Schriftarten Antiqua und Kursive. Der Workshop ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Bitte Papier (DIN A4), Bleistift, Feder, Tinte und Lineal (falls vorhanden) mitbringen. Fehlendes Material kann direkt beim Kursleiter erworben werden.

24.11.2023, 17:30 - 20:30 Uhr, 25.11.2023, 10:00 - 14:30 Uhr, 2 Termine, 32,00 Euro

Patientenverfügung - praxisnah erklärt

Mit einer Patientenverfügung kann man im Voraus Wünsche zu einer späteren ärztlichen Behandlung festlegen. Im Gegensatz zu einer Vorsorgevollmacht wendet sich die Patientenverfügung direkt an den behandelnden Arzt und das Pflegepersonal, gleichzeitig kann aber auch ein gerichtlich bestellter Betreuer Adressat sein. Die inhaltliche Bestimmtheit der Patientenverfügung ist daher von großer Bedeutung. In dieser praxisnahen Veranstaltung werden die einzelnen Punkte Schritt für Schritt erläutert und eine Muster-Patientenverfügung exemplarisch ausgefüllt.

28.11.2023, 18:30 - 20:45 Uhr, 1 Termin, 11,00 Euro

Internet für Einsteiger

- Technik, Zugang, Kosten, Provider, Browser, Tipps und Tricks
- Sicherheitssoftware (Antivirenprogramme, Schutz vor Internetkriminalität)
- Informationen abrufen, verwenden und suchen z. B. mit Google
- E-Mail senden und empfangen (auch mit Anlagen)
- Homebanking sowie Einkaufen, Ersteigern und Buchen
- Downloads, Updates, legaler Programmaustausch

Dieser Kurs wird an PCs mit dem Betriebssystem Windows durchgeführt. Ein eigener Laptop kann mitgebracht werden.

Ab dem 30.11.2023, 5 Termine, 16:00 - 18:15 Uhr, 58,50 Euro

Anmeldung und persönliche Beratung

Kreisvolkshochschule Spree-Neiße

Regionalstelle Guben

Friedrich-Engels-Str. 72, 03172 Guben

Tel.: (03561) 2648

E-Mail: guben@kreisvolkshochschule-spn.de

www.kreisvolkshochschule-spn.de

Aus unserer Postmappe

Such-Rätsel

Finden Sie alle Fehler und gewinnen Sie einen Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro. Senden Sie die korrekte Fehleranzahl mit Ihrem Namen und Ihrer Anschrift bis zum 13. November 2023 per E-Mail an lehmann.l@guben.de oder werfen Sie das Rätsel mit den Fehlern gekennzeichnet in den Briefkasten der Stadtverwaltung Guben. Der oder die Gewinner/in wird in der nächsten Ausgabe am 24. November 2023 bekanntgegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Leerzeichen bleiben unbeachtet.



Original. © Stadt Guben, L. Lehmann



Fälschung.

Finden Sie alle Fehler? Die Gewinnerin der letzten Ausgabe ist Frau Schimps aus Guben. Der Guben-Gutschein im Wert von 20 Euro wird Ihnen per Post zugeschickt. Herzlichen Glückwunsch!

Verein feiert 15-jähriges Bestehen



© Rene von Quennaudon

Der Verein "Gubener Tuche und Chemiefasern e. V." lud Ende September zur Jubiläumsveranstaltung in die Alte Färberei in Guben ein. Neben geladenen Gästen kamen auch viele Gubener, um den Vereinsmitgliedern zum 15-jährigen Bestehen zu gratulieren. Die Bläsergruppe der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ eröffnete die Festveranstaltung. Nach der

Festrede und mehreren Grußworten sorgten die Folkloregruppe und die Gubener Line Dancer für Stimmung. Die Vereinsmitglieder möchten sich bei allen Sponsoren und Gratulanten noch einmal recht herzlich bedanken.

Neben unseren Dauerausstellungen kann weiterhin unsere Sonderausstellung von der Gubener Künstlerin Sigrid Noack unter dem Titel „Gubener Gesichte“ und die 15 Jahre Vereinsgeschichte in Bildern besucht werden.

Gubener Tuche und Chemiefasern e. V.

English Talents of our school



Am 9. September 2023 war es nun so weit. Alle Teilnehmer feierten der Auswertung des Big Challenge Wettbewerbs in diesem Jahr entgegen. Die Schüler der 3. bis 6. Klassen wetteiferten um bestmögliche Ergebnisse. Die Mädchen und Jungen mussten ihr englischsprachiges Wissen unter Beweis stellen.

Den 1. Platz in der Klassenstufe 3 belegte Leon Macuc aus der 3b. Er wurde Erster der Corona-

Schröter-Grundschule, Dritter im Land Brandenburg und Siebenundzwanzigster in der Bundesrepublik Deutschland. Joice Imran aus der 5b konnte dieses Ergebnis sogar noch toppen. Sie belegte nicht nur den 1. Platz in der Klassenstufe 5 an unserer Grundschule, sondern sie wurde auch Erste im Land Brandenburg. Deutschlandweit belegte sie den siebzehnten Platz. Doch auch unsere 4. und 6. Klassen haben tolle Erfolge erzielt. So gewannen Victoria Kupisz in der Klassenstufe 4 und Zainab Amir in der Klassenstufe 6 den ersten Platz. Alle Schüler, die an diesem Wettbewerb teilgenommen haben, sind Gewinner und dafür HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!!!!

Eure Englischlehrer der Corona-Schröter-Grundschule

Die Gubener Sozialwerke begrüßen ihre neuen Auszubildenden



Berufsstart in die Pflege. © GSW

Die neuen Auszubildenden der Gubener Sozialwerke wurden bei einer gemütlichen Kennenlernrunde mit dem Geschäftsführer Dr. Martin Reiher, den beiden Einrichtungsleiterinnen Sylke Krüger und Christin Franzke sowie dem Personalreferenten Glenn Splittgerber herzlich begrüßt. Parallel dazu beglückwünschten alle die erfolgreichen Absolventen der einjährigen Ausbildung zum Pflegehelfer.

In den nächsten 3 Jahren werden die sieben neuen Auszubildenden alle Facetten der Ausbildung zum Pflegefachmann/-frau kennenlernen. Unter ihnen sind auch zwei junge Frauen aus Indien. Bereits im letzten Jahr begannen zwei indische Azubis ihre Pflegeausbildung bei den Gubener Sozialwerken im Rahmen eines Sonderprojektes der Lausitzer Wirtschafts- und Gesundheits Akademie Cottbus. In Zusammenarbeit mit der EU India Consulting ermöglicht der Bildungsträger jährlich 5 jungen Menschen aus Indien eine Pflegeausbildung in Deutschland.

Neben den sieben Auszubildenden des ersten Ausbildungsjahres sind auch im zweiten Lehrjahr weitere drei Auszubildende bei den Gubener Sozialwerken beschäftigt, sodass es insgesamt zehn Auszubildende zur Fachkraft gibt. Hinzu kommen noch Auszubildende zum Pflegehelfer sowie Praxislerner andere Pflegeeinrichtungen. Zur Betreuung der zahlreichen Auszubildenden werden an beiden Standorten der GSW jeweils zwei Praxisanleiterinnen eingesetzt.

Dazu GSW-Geschäftsführer Martin Reiher:

„In Zeiten des Fachkräftemangels ist die Ausbildung eigener Fachkräfte von zentraler Bedeutung für die Sicherung des Personalbedarfes. Wir stellen uns mit viel Energie dieser Herausforderung und die hohe Zahl von gleich sieben neuen Auszubildenden im ersten Lehrjahr ist eine tolle Bestätigung unserer Arbeit. Daher geht mein großer Dank an die Einrichtungs- und Praxisanleiterinnen, die unsere Auszubildenden mit viel Engagement und Herzblut durch ihre Ausbildung begleiten.“

Gubener Sozialwerke gGmbH



Alles aus einer Hand!
 OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | SCHREIBUNTERLAGE U. V. M.



LINUS WITTICH Medien KG
 Anfragen & Preisangebote:
agentur.herzberg@wittich.de
 oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre*n Medienberater*in!

Neue Unterrichtsform am Gubener Gymnasium

Mit Start des Schuljahres 2023/2024 wird für die Schülerinnen und Schüler der 9. Jahrgangsstufe eine neue Unterrichtsform angeboten. Das Pestalozzi-Gymnasium erprobt in diesem Schuljahr die Besondere Unterrichtsform „Berufliche Orientierung“. Ziel dessen ist es, Gelegenheit zum Einblick in die Berufspraxis zu geben und auch die Berufswahlkompetenz zu stärken.

Der Wahlpflichtkurs „Berufliche Orientierung“ unterteilt sich in drei Phasen – die Vorbereitungs-, die Durchführungs- und die Nachbereitungsphase. In der ersten Phase bereiten sich die Schülerinnen und Schüler auf die Praxis in den Einrichtungen vor und fertigen dazu bereits Anschreiben an und führen erste Gespräche mit den Praktikumeinrichtungen. In der mittleren Etappe arbeiten die Jugendlichen ein halbes Jahr lang jeweils einen Tag in der Woche in den Praxiseinrichtungen und lösen

dabei auch praktikumsbegleitende Aufgaben. Dafür wurde extra der Stundenplan angepasst. Im dritten Abschnitt erfolgt die Nachbereitung durch Reflexionen, Berichte und Präsentationen für andere Schülerinnen und Schüler.

Ilka Scheffel, die stellvertretende Schulleiterin erklärt hierzu: „Es freut mich besonders, dass wir trotz angespannter Personalsituation in den Schulen diese Besondere Unterrichtstform in Zusammenarbeit mit unseren Partnern anbieten können. Wir hoffen, so unsere Jugendlichen noch besser und praxisorientierter auf ihre berufliche Laufbahn vorzubereiten. Auf diese Weise können wir unser besonderes Profil, Schule mit hervorragender Berufs- und Studienorientierung im Interesse unserer Schülerinnen und Schüler weiterentwickeln.“

Pestalozzi-Gymnasium Guben

Galerie im Stift zeigt: Werke Gubener Malerinnen



Eine reine Künstlerinnen-Ausstellung ist im Naëmi-Wilke-Stift zu sehen. © Naëmi-Wilke-Stift

Andreas Eckert stellt nicht nur die Ausstellungen im Naëmi-Wilke-Stift zusammen, sondern er denkt auch weit voraus. 2033

begeht die Stadt Guben ein denkwürdiges Jubiläum: Die Erst-erwähnung der Stadt als Handels- und Handwerkersiedlung. Dies ist für ihn Anlass, seine Bildersammlung der Gubener Meister verstärkt in den Fokus zu nehmen, um sie dann 2033 zum „Gubillennium“ zu präsentieren. Andreas Eckert sucht Informationen zu Künstlern und Künstlerinnen, die entweder hier in der Stadt geboren sind oder aber die in der Stadt einen Teil ihres Lebens verbracht haben. Derzeit umfasst seine Sammlung rund 500 Persönlichkeiten im Bereich Malerei, Grafik, Textildesign, Keramik, Dichtung, Musik und Fotografie. Die Werke von **34 Künstlerinnen** aus dieser Sammlung sind seit Dienstag, 10. Oktober, im Weiten Raum des Naëmi-Wilke-Stifts zu sehen. Sie umfassen einen **Zeitraum von 100 Jahren**.

Wer Wissenswertes zu dem Thema „Gubener Künstler“ beisteuern möchte, kann sich gern an Andreas Eckert, Tel. 0174 401 9842 wenden. Er freut sich über jede Information.

Naëmi-Wilke-Stift

Die fittesten Familien der Doppelstadt Guben-Gubin wurden ausgezeichnet!



Herzlichen Glückwunsch an die fünf sportlichen Familien. © Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.

Im Rahmen des 30. Jubiläums unserer Euroregion ging es am 23. September 2023 bekanntermaßen sportlich zu.

Neben dem „Pokal der Euroregion“ im Beachvolleyball, der durch den Landkreis Krosnienski und die Gemeinde Schenkendöbern organisiert wurde, fand zudem der deutsch-polnische Herbstlauf auf der Gubiner Theaterinsel unter dem Motto „30 Minuten zum 30. Jubiläum“ statt, welchen wir in enger Zusammenarbeit mit unseren Partnern von der DAK Gesundheit realisierten. Ein weiteres sportliches Highlight war der Wettbewerb „Tour de DAK“. Weit über 80 Personen traten hierbei am Infostand der Krankenkasse auf dem Friedrich-Wilke-Platz kräftig in die Pedale. Nach Auswertung aller erreichten Werte konnten am 11. Oktober 2023 die fünf erfolgreichsten Familien durch Andreas Preuß, den Leiter der DAK-Gesundheit in Cottbus und Carsten Jacob, den Geschäftsführer der Euroregion, ausgezeichnet werden. Unser herzlicher Glückwunsch gilt den Familien Swistun, Dubert, Jütersonke, Musialowska und Stoll!

Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.

Polnischen Parlamentswahlen



Lange Warteschlange am Wahltag vor der polnischen Botschaft in Berlin. © Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.

Am 15. Oktober 2023 fanden die polnischen Parlamentswahlen statt. Zwei Tage später verkündete die Wahlkommission das amtliche Endergebnis, wonach im Sejm die Oppositionsparteien – die liberalkonservative Bürgerkoalition (KO), das konservativ-liberale Wahlbündnis „Der dritte Weg“ und die „Neue Linke“ auf **248 der insgesamt 460 Sitze** kommen und somit eine Regierung bilden könnten.

Die bisherige Regierungspartei, die nationalkonservative PiS („Recht und Gerechtigkeit“) sowie die rechte Konfederacja er-

langen insgesamt 212 Sitze. Auch im Senat fiel das Ergebnis deutlich zugunsten der eingangs genannten drei Oppositionsparteien aus, da sie insgesamt 61 der insgesamt 100 Sitze auf sich vereinigen. Rund um die aktuellen Wahlen in Polen gibt es mehrere interessante Fakten:

- Rekord-Wahlbeteiligung: Insgesamt 74,38 % der Wahlberechtigten nahmen im In- und Ausland teil; was einen Rekordwert seit der politischen Wende im Jahr 1989 darstellt.
- Das mit den o. g. Wahlen ebenfalls anberaumte Referendum der bisherigen PiS- Regierung, welches vier Fragen (zum Verkauf von Staatseigentum an ausländische Einrichtungen, zur Erhöhung des Renteneintrittsalters, zur Liquidierung der Grenzbarrieren an der Grenze zu Weißrussland und zur Aufnahme illegaler Migranten) beinhaltete, ist nicht bindend, da statt der erforderlichen 50 % lediglich 40,91 % der Wahlberechtigten das Dokument ausfüllten.
- Die bisherige Marschällin der Wojewodschaft Lubuskie, Elzbieta Anna Polak ist zukünftig für die Bürgerkoalition Mitglied im Sejm. Da sie viele Jahre die Sitzungen des Fachausschusses für „interregionale Zusammenarbeit“ in der Deutsch-Polnischen Regierungskommission leitete und selbst aus der Grenzregion stammt, kann sie grenzüberschreitende Erfahrungen praxisnah einbringen.

Euroregion Spree-Neisse-Bober e. V.

Silberne Ehrennadel für Reinhard Mensch



Reinhard Mensch erhielt die Silberne Ehrennadel.

© GWG, Roger Hetzschel

Die Genossenschaft kann auf eine sehr erfolgreiche Vergangenheit blicken. Das ist nicht nur ein Verdienst der Mitarbeitenden und Vorstände, die für die Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG tätig waren bzw. sind, sondern gleichermaßen auch ein Verdienst des Aufsichtsrates, der bei allen wichtigen Entscheidungen, die es mehrfach in der Vergangenheit zu treffen galt, eingebunden war. Dabei kommt dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates, Herrn Reinhard Mensch, der die Geschicke des Gremiums seit nunmehr über 30 Jahre erfolgreich leitet und auch weiterhin leiten wird, eine besondere Rolle zu.

Nach der politischen Wende musste eine schrittweise Anpassung an das bundesdeutsche Recht vorgenommen werden. Die Verwaltungsstruktur der GWG musste an die sich ändernden Anforderungen angepasst werden. Infolgedessen die Gründung eines Tochterunternehmens, der Bau-Instandhaltung-Service (BIS) GmbH, die bis heute Bestand hat und ein sehr erfolgrei-

ches und etabliertes Handwerksunternehmen ist. Weitere wichtige Aufgaben waren bspw. die Privatisierungspflicht nach dem Altschuldenhilfegesetz oder die aktive Mitgestaltung des Stadtumbaus, in dessen Zusammenhang Wohnungsleerstand durch Stilllegung oder gar Rückbau reduziert werden musste.

Dem entgegen konnten in der jüngeren Vergangenheit erfreulichere Projekte gemeinsam beschlossen, vorbereitet und umgesetzt werden, wie bspw. der Aufbau von Wohngemeinschaften für Senioren, der Neubau von Wohnungen in der Gubener Altstadt oder das gegenwärtig betriebene Aufzugprogramm der Genossenschaft.

Darüber hinaus obliegen dem Vorsitzenden des Aufsichtsrates nicht nur die Vorbereitung und Durchführung von Aufsichtsratsitzungen oder Vertreterversammlungen, sondern auch das Berichtswesen über die Tätigkeit des Aufsichtsrates für den jährlich aufzustellenden Geschäftsbericht, Repräsentationsaufgaben, das Recruiting von Führungskräften und vieles mehr.

Diese langjährige ehrenamtliche Tätigkeit haben nunmehr der Verband der Berlin-Brandenburgischen Wohnungsunternehmen e. V. (BBU) gemeinsam mit dem Vorstand und den Mitarbeitenden der GWG am 20. Oktober 2023 gewürdigt und sich dabei für das überdurchschnittliche Engagement bei Herrn **Reinhard Mensch** bedankt. Frau Maren Kern, Vorständin des BBU, verlieh Herrn Mensch die Silberne Ehrennadel des Verbandes der Berlin-Brandenburgischen Wohnungsunternehmen e. V.

Gubener Wohnungsbaugenossenschaft eG

Informationen für Patienten – wie geht es weiter nach der OP

Die Physiotherapeutinnen am Naëmi-Wilke-Stift laden herzlich zu einer Informationsveranstaltung für Patientinnen und Patienten ein. Sie geben Informationen zur stationären Nachbehandlung bei Knie- bzw. Hüfttotalendoprothesen sowie Schulterendoprothesen. Außerdem gibt es praktische Tipps zum Umgang mit Hilfsmitteln.

Termin: Dienstag, 7. November, um 14:30 Uhr.

Treffen ist im Weiten Raum, dem Wartebereich vor der Krankenhausambulanz. Anmeldungen, täglich von 12:00 Uhr bis 15:00 Uhr unter der Telefonnummer 03561 403 83246 erbeten.

Naëmi-Wilke-Stift

Ein Projekttag im Museum



Die Klasse 6b besuchte das Gubener Tuche und Chemiefaser Museum. © CSG

Ende September besuchte die 6b der Corona-Schröter-Grundschule das Gubener Tuche und Chemiefaser Museum. Begrüßt vom Vereinsvorsitzenden, Diethelm Pagel, erkundeten die Kinder in kleinen Gruppen die Ausstellung und lernten dabei etwas über die Geschichte des Chemiefaserwerks sowie über die Geschichte der Tuchmacher. Anschließend gab es noch ein Foto-Shooting. Später aßen alle Bratwurst und tauschten sich über das Erlebte aus. Als letzte Aufgabe testeten alle ihr erlerntes Wissen bei einem Quiz. Am Ende des Tages wurden die ersten drei Plätze mit Geschenken und Urkunden ausgezeichnet. Was für ein ereignisreicher Tag für die 6b der Corona-Schröter-Grundschule.

Steven Weigert 6b / Lehmann L.

Sparkasse Spree-Neiße übergab in Guben 16.500 Euro an gemeinnützige Vereine und Einrichtungen



Glückwünsch an alle PS-Lotterie-Gewinner. © Sparkasse SPN

Große Freude und strahlende Gesichter im Sparkassengebäude Am Klosterfeld in Guben: Die Sparkasse Spree-Neiße schüttet den Zweckertrag aus dem PS-Lotterie-Sparen aus. Feierlich umrahmt durch musikalische Beiträge der Städtischen Musikschule „Johann Crüger“ überreicht Direktor Mathias Krakow den PS-Lotterie-Zweckertrag in Höhe von insgesamt 16.500 Euro. Mit großer Freude nehmen die Vereinsvorsitzenden, Schatzmeister und ehrenamtlich Engagierten von 8 gemeinnützigen Vereinen und Institutionen die Schecks in Höhe von 1.500 bis 2.500 Euro entgegen. Mit diesen Spendenbeträgen können sie jetzt ihre Projekte und Vorhaben, die bisher aufgrund fehlender Finanzen nicht verwirklicht werden konnten, in Angriff nehmen. „Wir freuen uns, dass wir aufgrund der ungebrochenen regen Beteiligung unserer Kunden am PS-Lotterie-Sparen gemeinsam wieder viele gute Ideen in unserer Region umsetzen können“, so Direktor Mathias Krakow. Insgesamt 556.746 Lose kauften die

Kunden der Sparkasse im ersten Halbjahr 2023. Und mit jedem Los spendeten die Kunden gemäß dem Prinzip der PS-Lotterie Sparen, Gewinnen und Gutes tun auch einen kleinen Betrag für den guten Zweck. „Viele ehrenamtliche Helfer leisten in den Vereinen eine hervorragende Arbeit“, betont Herr Krakow. „Mit unserer Unterstützung können wir ihr großes engagiertes Wirken würdigen, sie stehen heute Abend hier im Mittelpunkt.“ Folgende Empfänger der Direktion Guben erhielten eine Ausschüttung aus dem PS-Lotterie-Zweckertrag:

Empfänger	Betrag	Verwendungszweck
Folkloregruppe Guben	2.500 Euro	Neue Chorkleidung
Tauchclub Guben e. V.	2.000 Euro	Erwerb Tauchausrüstung
Gubener Schützenverein Germania 1890 e. V.	2.000 Euro	Anschaffung Druckluftpistolen, Beobachtungsgläser
Bürgerverein Kaltenborn e. V.	2.000 Euro	Kauf Vereinsgrundstück
Haus der Familie e. V.	2.500 Euro	Anschaffung Waschmaschine und Wäschetrockner
Turn- und Sportverein 1862 Peitz e. V., Sektion Volleyball	2.000 Euro	Kauf Trikots und Sporthoodies
Kindertagesstätte „Benjamin Blümchen“, Turnow-Preilack	2.000 Euro	Anschaffung Beschattungsanlage
Grundschule „KRABAT“ Jänschwalde	1.500 Euro	Erwerb von 3 Klimageräten

Sparkasse Spree-Neiße

Stark nachgefragt: Gesundheits- und Krankenpflegehilfe



Die Absolventen des Jahrgangs 2022/23. © NWS

Erfolgreiche Abschlüsse und viele Neuanfänge im Bereich der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe. Von 19 Auszubildenden, die im vergangenen Jahr an den Start gingen, haben zehn Ende September ihre Ausbildung beendet. Drei von ihnen sind jetzt Mitarbeitende des Naëmi-Wilke-Stifts und zwei

gehen den beruflichen Weg weiter und beginnen die dreijährige Ausbildung zur Pflegefachkraft. Alle anderen wurden in umliegenden Pflegeeinrichtungen eingestellt. Wir freuen uns über die beruflichen Möglichkeiten und wünschen viel Erfolg!

Das Interesse an der Ausbildung in der Gesundheits- und Krankenpflegehilfe ist erfreulicherweise auch in diesem Jahr groß. 23 Auszubildende haben am 2. Oktober 2023 die Ausbildung begonnen. Es sind Menschen verschiedenen Alters, die ein Jahr lang eine umfassende Ausbildung erhalten und nach erfolgreichem Abschluss gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt haben, wie

man am vergangenen Jahrgang sehen kann. **Bewerbungen** für die **Gesundheits- und Krankenpflegehilfe** können ganzjährig abgegeben werden. Kontakt:

Schule für Gesundheits- und Krankenpflegehilfe
 Leitung Frau Yvonne Hiob
 Wilkestraße 1-4
 03172 Guben

Nächster Ausbildungsbeginn ist am 1. April 2024. Nähere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten im Naëmi-Wilke-Stift sind auf der Homepage (www.naemi-wilke-stift.de/bildung-und-karriere/ausbildung-studium/) zu finden. Außerdem freuen wir uns auch im Bereich der dreijährigen Ausbildung zur Pflegefachkraft über „Nachwuchs“. Drei Auszubildende haben die Abschlussprüfung bestanden, sieben sind neu gestartet. Weiterhin haben erstmals jeweils drei Auszubildende im Bereich der „Operationstechnischen Assistenz“ und der „Anästhesietechnischen Assistenz“ ihre Ausbildung aufgenommen. Allen wünschen wir einen guten Start!

Naëmi-Wilke-Stift

Karrieretag für junge Ärzte und Ärztinnen in Leipzig - Wir nahmen uns die Zeit



Verwaltungsdirektor Andreas Mogwitz erklärt die Telemedizin. © Naëmi-Wilke-Stift

Guben liegt zwar im Zentrum Europas, doch manchmal „gefühl“ ziemlich nah an der Peripherie. Dass wir jungen Ärztinnen und Ärzten ein gutes Angebot machen können in Bezug auf Weiterbildung und Qualifizierung, das zeigten wir am 17. Oktober 2023 beim Karrieretag für junge Ärztinnen und Ärzte - organisiert vom ZEIT-Verlag - an der Universität in Leipzig. Unsere moderne Technik der Telemedizin lockte viele Interessierte an unseren Stand.

Und dass wir im Bereich der Orthopädie Spitzenleistungen erbringen, spricht sich auch unter Studierenden herum. Freuen würden wir uns, wenn sich tatsächlich jemand entscheidet, einen Teil der Ausbildung in Guben zu absolvieren. Unsere Türen stehen weit offen.

Naëmi-Wilke-Stift

Aus der Gemeinde Schenkendöbern

Kita „Mühlenzwerge“: Spielerisches lernen mit Müllmann Clown Heine



Alle hatten sichtlichen Spaß. © Gemeinde Schenkendöbern

Einen ganz besonderen Vormittag erlebten kürzlich die Mädchen und Jungen der Kita „Mühlenzwerge“ in Groß Gastrose. Zu Gast war der Müllmann Clown Heine, er führte die Kinder spielerisch an das Thema Mülltrennung heran. Eingebettet in eine kleine Geschichte erfuhren sie, was man mit Recycling alles erreichen kann. Müllmann Clown Heini erklärte kindgerecht mit Zauberei, Clownerie und viel Musik, welchen Beitrag man von klein an mit Mülltrennung zum Umweltschutz leisten kann. Mit Elan und viel Freude machten die Kitakinder jederzeit aktiv mit und lernten so auf leichte und spielerische Art und Weise den verantwortungsvollen Umgang mit der Natur und eine saubere Umwelt.

Gemeinde Schenkendöbern

„30-mal Gutes tun“ – Sparkasse unterstützt Freiwillige Feuerwehr Schenkendöbern



Scheckübergabe der PS-Lotterie. © Gemeinde Schenkendöbern

Das PS-Lotterie-Sparen der Sparkasse Spree-Neiße feiert sein 30. Jubiläum. Anlässlich ihres Jubiläums machen sie Vereine glücklich, mit zusätzlich 30 mal 1.000 Euro für gute Projekte und Vorhaben.

Retten, löschen, bergen, schützen - was wären wir ohne unsere Feuerwehr! Gemeinsam mit Winni übergab der Geschäftsstellenleiter der Gubener Geschäftsstelle Am Klosterfeld, René Lehmann, eine 1.000 Euro-Spende an die Gemeindejugendwartin der Freiwilligen Feuerwehr Schenkendöbern, Isabell Klein, und den Bürgermeister von Schenkendöbern, Ralph Homeister. Die Freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde Schenkendöbern gibt es bereits seit 1879. Insgesamt 220 aktive Feuerwehrleute üben hier eine ehrenamtliche Tätigkeit aus, stellen ihre Freizeit in den Dienst einer guten Sache und engagieren sich, um anderen Menschen zu helfen. Feuerwehr ist aber mehr als nur Feuer

löschen, es geht um Gemeinschaft, Hilfsbereitschaft und soziale Verantwortung. Die Feuerwehr prägt das Dorfleben in der Gemeinde Schenkendöbern, organisiert viele Feste und Feiern in den jeweiligen Orten. Großen Wert legen die Schenkendöberner Feuerwehrleute auf ihre Nachwuchsarbeit. In den vier Jugendfeuerwehren Schenkendöbern, Groß Drewitz, Krayne und Groß Gastrose/Taubendorf erlernen 58 Kinder und Jugendliche spielerisch die Aufgaben der Feuerwehr - von Brandverhütung bis Brandbekämpfung. Bei ihren wöchentlichen Übungen sind sie mit viel Spaß und Begeisterung dabei, trainieren Löschangriffe, nass und Gruppenstafette, eignen sich Erste-Hilfe-Kenntnisse an. Wichtig sind hier auch Teamgeist, Kameradschaft und Fairness. Mit großer Spannung fiebern die jungen Feuerwehrleute in jedem Jahr dem Stadt- und Gemeindeausscheid Anfang Oktober entgegen. Hier messen sie sich mit Gleichaltrigen und können ihr Wissen präsentieren. Die FF Schenkendöbern ist stolz auf ihre vielen Erfolge, die sie dort bereits errungen haben. Die vielen freiwilligen Feuerwehrfrauen und -männer in den Gemeinden, so auch die in Schenkendöbern, sind eine wichtige Stütze des deutschen Notfallsystems. Sie opfern ihre Freizeit, um anderen zu helfen. Das verdient unsere große Wertschätzung. Sehr gern unterstützt deshalb die Sparkasse Spree-Neiße die Floriansjünger in ihrer Nachwuchsarbeit. Mit ihrer Hilfe konnte ein Notrufkofferset für die Brandschutzerziehung angeschafft werden. Dieses kommt nicht nur bei den Jugendfeuerwehren zum Einsatz, sondern dient auch der altersgerechten Wissensvermittlung bei den regelmäßigen Projekttagen zur Brandschutzerziehung in den Kitas und der Schule der Gemeinde.

Gemeinde Schenkendöbern

Herbstfest für Groß und Klein



Zum Herbstfest gab es bestes Wetter. © Gemeinde Schenkendöbern

Ihr traditionelles Herbstfest hat kürzlich die Kita „Mühlenzwerge“ in Groß Gastrose gefeiert. Bei schönstem Sonnenschein und herbstlich geschmücktem Gelände präsentierte jede Kitagruppe einen kleinen Beitrag mit Liedern, Gedichten und Tänzen. Großen Applaus gab es dafür von den zahlreich erschienen Eltern und Großeltern.

Das Herbstfest dient zum Kennenlernen aber auch für Spiel und Spaß der Mädchen und Jungen. Ein Dank gilt dem **Bauernhof Schulz aus Atterwasch** und dem **Wildhandel Ralf Buder aus Grano** für die Verpflegung sowie den Eltern für die gute Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des Festes.

Gemeinde Schenkendöbern



Gubener Weihnachtsmarkt

16. - 17. Dezember 2023
Friedrich-Wilke-Platz
jeweils ab 14 Uhr geöffnet

Zauber- und Märchenspektakel
für die kleinen Gäste





Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche finden Sie auf der Internetseite www.guben.de (unter Leben & Wohnen, Kinder- & Jugendangebote)

Hier ist was los



Gubener Wochenmärkte



Mittwoch - Schillerplatz
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Freitag - Klaus-Herrmann-Str.
09:00 Uhr bis 13:00 Uhr



Naturkosmetikworkshop



Grünsalbe. © Wawerek

Immer mehr Menschen leiden unter Hautallergien und Unverträglichkeiten aufgrund der vielen Zusatz- und Konservierungsstoffe in herkömmlicher Kosmetik. Doch es gibt eine natürliche Alternative: **Selbstgemachte Naturkosmetik**. In einem Naturkosmetikworkshop für Einsteiger, am **5. November 2023** von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr haben Interessierte die Gelegenheit, ihre eigenen Kosmetik- und Pflegeprodukte herzustellen. Der Workshop findet im Kerkwitzer „Vereinslokal“, Hauptstraße 69 a statt. Dieser Tagesworkshop bietet die Möglichkeit, ein tieferes Verständnis für die Inhaltsstoffe und deren Wirkung auf die Haut und das Haar zu entwickeln. Den Kurs leitet Lydia Traša Wawerek. Kräuterhexe und Schamanin mit mehrjähriger Erfahrung im Bereich Naturkosmetik und Pflanzenheilkunde. Für Anmeldungen und weitere Informationen kontaktiere uns unter 0176 75879486 oder auf unserer Webseite.

Wildnis- und Survivalschule Walk on the Wildside

Tanzen: Fitnessprogramm für Körper und Seele



Abwechslungsreicher Seniorentanz. © Stadt Guben

Es gibt viele Wege, im Alltag nicht einzurosten oder zu vereinsamen. Tanzen ist bestimmt einer der angenehmsten. Wer tanzt, wählt auch eine der unterhaltsamsten Formen, den Körper in Schwung und den Kreislauf auf Touren zu bringen. In den letzten Jahren hat der Seniorentanz sich ständig verbessert, ist abwechslungsreicher und anspruchsvoller geworden. Deshalb wird vom Bundesverband Seniorentanz diese Art des Tanzens als „**ErlebnisTanz**“ bezeichnet. Es gibt kaum eine an-

dere Freizeitaktivität, die wie das Tanzen so viel Freude und Gesundheit gleichermaßen auf sich vereint und die so viel Leben und Lachen, Bewegung und Stimmung garantiert.

In Guben bestehen seit Jahren Seniorentanzgruppen. Es ist aber nicht so einfach, sich ohne Grundkenntnisse in eine fortgeschrittene Gruppe zu integrieren. Für Interessierte und Neugierige möchte **Seniorentanzleiterin Renate Scheel** eine neue Tanzgruppe aufbauen. Auch in der Kreisvolkshochschule besteht die Möglichkeit eines Tanzkurses für Anfänger.

Die Teilnehmer erwartet ein speziell für die Generation 50+ entwickeltes Tanzprogramm. Eine Vielzahl von Tänzen in verschiedenen Tanzrhythmen und unterschiedlichen Aufstellungsformen. Der Schwerpunkt liegt nicht im Paartanz, sondern in der Bewegung nach rhythmischer Musik und anspruchsvollen Choreografien. Zum „**ErlebnisTanz**“ kann jeder allein ohne festen Partner kommen. Bei ausreichenden Anmeldungen kann die neue Tanzgruppe im November beginnen.

Tanzkurstermine:

- freitags, 10:00 Uhr – 11:30 Uhr im Gemeindesaal, August-Bebel-Str. 4 (mit Renate Scheel)
- donnerstags, 16:00 Uhr – 17:30 Uhr im Polizeisportverein Guben (von der Kreisvolkshochschule)

Anmeldungen bitte bei Renate Scheel, Tel. (03561) 52377 oder bei der Kreisvolkshochschule, Regionalstelle Guben, Tel. (03561) 2648.

Renate Scheel

RedeReise im Naëmi-Wilke-Stift: Braucht die Familie ein Oberhaupt?

Die erste abwechslungsreiche und erfüllte RedeReise nach langer Pause ist zu Ende gegangen. Der nächste Termin ist am 8. November 2023, 19:00 Uhr, im Auditorium (ehem. Lesecafé) des Naëmi-Wilke-Stiftes. Thema des Abends: Braucht eine Familie ein Oberhaupt?

Wie laufen die Gesprächsprozesse in Partnerschaft und mit Kindern.

Jeder mit Freude am gedanklichen Austausch und am Mitreden, ist herzlich willkommen. Organisiert wird die RedeReise von Pastor Michael Voigt, Heike Clodius und Anne Bischoff. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Naëmi-Wilke-Stift

Gubener Produktmesse



Entdecken Sie am 11. November 2023 auf der Gubener Produktmesse die Vielfalt unserer Region. © Stadt Guben, Laura Lehmann

Die Stadt Guben lädt am Samstag, 11. November 2023, zwischen 10:00 Uhr und 17:00 Uhr in der Alten Färberei ein. Dort findet bereits die 20. Gubener Produktmesse statt. Auf der Gubener Produktmesse sind die unterschiedlichsten Aussteller vertreten, welche regionale Erzeugnisse aus den Branchen Lebensmittel, Kunstgewerbe und Textilien vorstellen und zum Kauf anbieten. Kartoffeln, Nudeln, Backwaren, Wurst und Käse aus der näheren Umgebung – der Einkauf regionaler Lebensmittel liegt im Trend. Dieser Tendenz folgen die Gubener Bürgerinnen und Bürger seit über 9 Jahren. 2014 veranstaltete die Stadt Guben die erste Produktmesse mit

anfangs 19 Ausstellern. Mittlerweile reicht die Ausstellungsfläche für die über 50 Aussteller kaum noch aus. Die Gubener Produktmesse ist und bleibt mit über 2.500 Besuchern die Top-Veranstaltung in Guben.

Alles getreu dem Motto aus unserer Region für unsere Region. Passend zur anstehenden Jahreszeit werden zusätzlich viele Aussteller mit ihrem Weihnachtssortiment vor Ort sein.

Pressestelle

15. November 2023 um 19:00 Uhr
Alte Färberei – Wilke-Platz Guben

75 Jahre Währungsreform in der BRD und DDR

Referent: Herr Jörg Rohde (BVK) Bankdirektor i. R. (Commerzbank Cottbus)

Das Projekt der Stadtökumene christlicher Gemeinden Guben. Unterstützt von:

- Evangelische Kirche im Bistum Cottbus
- Rat der evangelischen Kirchen im Bistum Cottbus
- Evangelische Kirche im Bistum Cottbus
- Mitteldeutscher Evangelischer Kirchenrat im Bistum Cottbus
- SELK

Kurs für Menschen ab 55: **3D-Druck im Alltag** **NEUES GESTALTEN REPARIEREN ERSETZEN**

Mitmachwerkstatt in Kooperation mit dem Creative Open Lab in Cottbus
Das Angebot ist kostenfrei! Ein Transfer nach Cottbus wird bei Bedarf organisiert.

Vom Schlüsselanhänger über die Bücherstütze bis hin zum Staubsaugerrohr - lernen Sie den kompletten Ablauf eines 3D-Druck-Verfahrens kennen. Ausprobieren & Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht!

Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bei Ihrer Ansprechpartnerin an:

Katarzyna Maj
Stadt Guben
Gasstraße 4
03172 Guben
☎ 03561 6871 1444
✉ maj.k@guben.de

30.11.2023 10 - 14 Uhr

CoLab Cottbus
Starblock BZ
Simons-Block-Platz 2
03044 Cottbus

IDEEN.MACHEN.ZUKUNFT.

Weihnachtskonzert - Wie klingt Weihnachten?



Sopranistin Teresa Hoerl.
© Katharina Keil

Die Advents- und Weihnachtszeit ist ein Fest des Hörens, wenn der Schnee „leise rieselt“, die Glocken „nie süßer klingen“ und es von „fern und nah“ ertönt.

Das Brandenburgische Konzertorchester Eberswalde unter der künstlerischen Leitung von Urs-Michael Theus möchte Sie am Samstag, 2. Dezember 2023 um 15:00 Uhr in der Alten Färberei musikalisch in Weihnachtsstimmung versetzen. Sie präsentieren u. a. festliche Musik von Antonio Vivaldi, winterliche Klänge wie den „Little Drummer Boy“, klassische sowie volkstümliche Weihnachtslieder von fern und nah, wie „Navidad

Nuestra“ aus Südamerika oder „Un flambeau, Jeannette, Isabelle“ aus Frankreich. Interpretin ist die hinreißenden Sopranistin Teresa Hoerl.

Mit diesem abwechslungsreichen Programm stimmen Sie sich gefühlvoll auf das Weihnachtsfest ein. Karten und weitere Informationen im Service-Center der Stadt Guben. Die Karten sind für 15,00 Euro bereits im Vorkauf erhältlich. Tel.: 03561 6871-0

Pressestelle

Nikolausmarkt in Groß Breesen



© Marlen Thiele

Am 2. Dezember 2023 findet in der Dorfkirche Groß Breesen der jährliche Nikolausmarkt statt. Die musikalische Umrahmung schafft das Akkordeonorchester aus Finkenheerd. Das Konzert beginnt um 14:30 Uhr. Für die Nikolausstiefel können die Kinder Kleinigkeiten basteln, auch regionale Produkte sind auf dem Markt erhältlich. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der ist Eintritt frei, eine Kollekte ist erbeten.

Marlen Thiele

Korrektur: Die Seniorenweihnachtsfeier für die Groß Breesener findet am Dienstag, **5. Dezember 2023**, im Hotel Waldow ab 15:00 Uhr statt. Um Voranmeldung wird bis zum 20. November 2023 gebeten!
Tel.: (03561) 548820 oder 67580
Marlen Thiele
Tel.: 0171 7119796



Notdienste

Leitstelle: Telefon (0355) 632144 (Notruf: 112)

Krankentransport: Telefon (0355) 632112 oder (0355)19222

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.-Nr. 116 117. Notdienstzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19:00 - 7:00 Uhr, Mittwoch, Freitag: 13:00 - 7:00 Uhr, Samstag, Sonntag durchgängig

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Patienten, die aufgrund eines Notfalls außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten die Hilfe eines Zahnarztes benötigen, können auf der Internetseite www.spn-zahnarztnotdienst.de den tagesaktuellen Notdienstplan einsehen.

Notruf und Beratungstelefon für Frauen

zum Thema häusliche Gewalt: 0160 91306095.

Störungs-Hotline

Unter dieser Rufnummer können Sie Unterbrechungen der Strom-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung sowie Probleme der Abwasserentsorgung melden.

Gas/Fernwärme:	(03561) 5081-11
Strom:	(03561) 5081-10
Wasserversorgung:	0170 8543497
Straßenbeleuchtung der Stadt Guben:	(03561) 5193-0

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

In Notfällen und bei Nichterreichbarkeit Ihres Haustierarztes steht außerhalb der Sprechstunden folgender Tierarzt zur Verfügung: Der Dienst beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet am Freitag der darauffolgenden Woche um 08:00 Uhr.

03.11. - 10.11.2023	TA Kahlisch, Roman (Eisenhüttenstadt), (03364) 750575
10.11. - 17.11.2023	Kleintierklinik Fürstenwalde, Dr. Matzke, (03361) 313131
17.11. - 24.11.2023	M. Sc. Pehle, Martin, (Guben), (035693) 4595

Die Dienste sind unter www.ltk-brandenburg.de/notdienste einsehbar.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Die angegebenen Apotheken sind von 08:00 bis 08:00 Uhr des Folgetages dienstbereit.

03.11.2023	Galenus-Apotheke, 03364 44150, Friedrich-Engels-Straße 39 a, 15890 Eisenhüttenstadt
04.11.2023	Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387, Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
05.11.2023	Punkt-Apotheke, 03364 751075, Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
06.11.2023	Altstadt-Apotheke, 03364 29197, Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
07.11.2023	Schiller-Apotheke, 03561 540727, Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
08.11.2023	Märkische Apotheke, 03364 455050, Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
09.11.2023	Fuchs-Apotheke, 03561 52062, Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben

- 10.11.2023** Magistral-Apotheke, 03364 43215,
Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 11.11.2023** Neißer-Apotheke, 03561 43891,
Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 12.11.2023** Rosen-Apotheke, 03364 61384,
Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 13.11.2023** Kloster-Apotheke, 033652 8052,
Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle
- 14.11.2023** Apotheke im City-Center, 03364 413545,
Nordpassage 1, 15890 Eisenhüttenstadt
- 15.11.2023** Stadt-Apotheke, 03561 2430,
Berliner Straße 43/44, 03172 Guben
- 16.11.2023** Galenus-Apotheke 03364 441 50,
Friedrich-Engels-Straße 39 a 15890 Eisenhüttenstadt
- 17.11.2023** Alexander-Tschirch-Apotheke, 03561 2387,
Karl-Marx-Straße 52/54, 03172 Guben
- 18.11.2023** Punkt-Apotheke, 03364 751 075,
Fürstenberger Straße 1 A, 15890 Eisenhüttenstadt
- 19.11.2023** Altstadt-Apotheke, 03364 29197,
Königstraße 56, 15890 Eisenhüttenstadt
- 20.11.2023** Schiller-Apotheke, 03561 540727,
Friedrich-Schiller-Straße 5 d, 03172 Guben
- 21.11.2023** Märkische Apotheke, 03364 455050,
Karl-Marx-Straße 34, 15890 Eisenhüttenstadt
- 22.11.2023** Fuchs-Apotheke, 03561 52062,
Klaus-Herrmann-Straße 19, 03172 Guben
- 23.11.2023** Magistral-Apotheke, 03364 43215,
Lindenallee 13, 15890 Eisenhüttenstadt
- 24.11.2023** Neißer-Apotheke, 03561 43891,
Berliner Straße 13/16, 03172 Guben
- 25.11.2023** Rosen-Apotheke, 03364 61384,
Inselblick 14, 15890 Eisenhüttenstadt
- 26.11.2023** Kloster-Apotheke, 033652 8052,
Frankfurter Straße 26, 15898 Neuzelle



Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Niederlausitz e. V.

Geschäftsstelle Guben, Kaltenborner Str. 96,
Tel. (03561) 62811-0, E-Mail:
guben@drk-niederlausitz.de,
www.drk-niederlausitz.de

Wir bieten:

- Schwangerschaftsberatung
 - SEKIZ (Selbsthilfe-Kontakt- und Informationszentrum)
 - Frauenberatungsstelle / Frauenhaus
 - Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe
 - Fahrdienst
 - Schuldner- und Insolvenzberatung
 - Seniorenprogramm der Senioren- Begegnungsstätte
- Beratung im DRK zu Fragen des Fahrdienstes: Unser DRK-Fahrdienst kümmert sich nicht nur um die zuverlässige und sichere Beförderung, sondern berät Sie auch gern zu angrenzenden Fragen. Hier einige Beispiele:
- Unterstützung bei der Beantragung und Ausfüllung von Formularen
 - Fahrten, für die Sie einen Transportschein beanspruchen können oder welche privat berechnet werden müssen
 - Klärung einer Kostenübernahme mit den Krankenkassen
 - welche Bedeutung hat ein Behinderungsgrad bei erforderlichen ambulanten Fahrten
 - und andere Fragen

Selbsthilfebüro

Tel.: (03561) 6281115, Frau Garzke, E-Mail: sekiz-spn@drk-niederlausitz.de, Kaltenborner Str. 96, 03172 Guben

Sie fühlen sich in ihrer aktuellen Lebenssituation gesundheitlich, seelisch oder sozial belastet? Es würden Ihnen helfen mit



Menschen in Kontakt zu kommen, denen es ähnlich geht? Dann melden Sie sich bei uns!

Gründung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige
Pflege zu Hause ist eine herausfordernde Aufgabe, die sowohl physisch als auch emotional belastend sein kann. Als pflegenden Angehörigen stehen wir vor einer Vielzahl von Herausforderungen und oft fühlen wir uns isoliert und überfordert. Doch wir sind nicht alleine! Diese neu entstehende Selbsthilfegruppe bietet Ihnen die Möglichkeit, sich mit Menschen in ähnlichen Situationen auszutauschen, Erfahrungen zu teilen und Unterstützung zu finden. Gemeinsam wollen wir einen Raum schaffen, in dem wir uns auf unsere Bedürfnisse besinnen, gemeinsam durchatmen, einander ermutigen, Trost spenden und praktische Ratschläge geben können.

Wenn Sie Interesse haben, sich anzuschließen, melden Sie sich im Selbsthilfebüro!

Selbsthilfegruppe für Menschen mit Depressionen gründet sich

Schlaflose Nächte, kaum noch Lebensfreude. Wenn Sie das auch kennen, melden Sie sich bei Frau Garzke vom Selbsthilfebüro.

Sternenkinder

Du siehst in den Himmel und fragst dich, welcher Stern dein Kind ist.

Wir laden dich herzlich ein, Teil der neu entstehenden Selbsthilfegruppe „Sternenkinder“ zu werden. Wenn auch du den Verlust eines Kindes in der Schwangerschaft, während oder nach der Geburt erlebt hast, teilen wir den Weg der Trauer gemeinsam. In einem geschützten Raum möchten wir uns austauschen, stützen und Halt finden. Wie ein Stern am dunklen Himmel, so bleiben unsere Sternenkinder in unseren Herzen. Interessierte sind eingeladen, sich bei SEKIZ- Dein Selbsthilfebüro zu melden.

Kleiderkammer Guben

Die Kleiderkammer Guben befindet sich in der Friedrich-Engels-Str. 67 gegenüber vom Freibad. Die Kleiderkammer ist Dienstag und Donnerstag jeweils von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr für Sie geöffnet.

Was gibt es in den Kleiderkammern?

- zeitgemäße Bekleidung, gut erhaltene Kleider, Hosen, Jacken und Mäntel, Schuhe und Stiefel für Sommer & Winter, Wäsche, Bettzeug und Decken

Wer erhält Kleidung?

- Sozialhilfeempfänger, Nichtsesshafte, Flüchtlinge, Rentner und Menschen in akuten Notlagen

Blutspendetermine

- **23.11.2023**, 15:00 Uhr - 19:00 Uhr, Kulturzentrum Obersprucke, Friedrich-Schiller-Straße 24, 03172 Guben

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Guben

Dr.-Ayrer-Str. 18 Gemeindezentrum Friedenskirche

regelmäßige Wochenveranstaltungen in der Friedenskirche:

Gottesdienst	Sonntag, 10:30 Uhr
Seniorentanz im Sitzen	Donnerstag, 10:15 Uhr – 11:15 Uhr
Seniorentanz	Donnerstag, 15:00 Uhr – 16:30 Uhr
Sprach-Kaffee	Donnerstag, 17:00 Uhr – 18:30 Uhr



Katholische Kirche Guben

Reichenbach, P
 farramt Sprucker Straße 85
www.katholische-kirche-guben.de

Katholische Pfarrgemeinde
 "St. Trinitas" Guben

Sonntagsmesse 9:30 Uhr in der **Pfarrkirche, Rosenweg 14**
 Hl. Messe auf Polnisch (Msza św. w języku polskim)
 Wochentagsmessen jeden 2. Sonntag im Monat
 11:00 Uhr in der Pfarrkirche
 Mi., Do., Sa.: 8:00 Uhr, Di., Fr.: 18:30 Uhr
 in der **Kapelle des Pfarrhauses, Sprucker Straße 85**



Selbstständige Evangelisch-Lutherische Kirche, Gemeinde Des Guten Hirten Guben

Berliner Straße, Ecke Straupitzstr.

Kindergottesdienst wird (bei Bedarf) für Kinder bis zum 2. Schuljahr angeboten. Gottesdienste in der Kirche Des Guten Hirten.
www.selk-guben.de

Regelmäßige Termine:

- Bibelstunde jeweils donnerstags 16:00 - 17:00 Uhr
- Gesprächskreis: jeweils donnerstags 16:00 - max. 17:30 Uhr
- Kirchenchor und Posaunenchor proben donnerstags 18:45 Uhr (Chor) und 19:45 Uhr (Posaunenchor) im Stift im Tagungszentrum, Zugang über den Küchenhof. Auskunft bei Andreas Eckert: song-vision@t-online.de, bzw. (03561) 629 936 oder 66566. **Neue Mitsänger und -bläser sind herzlich willkommen!**

Die Gottesdienste finden, in der Kirche Des Guten Hirten (Berliner Straße, Ecke Straupitzstraße) statt. Die Kirche ist mit einer Induktionsanlage für Hörgeschädigte ausgerüstet.

05.11.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Markus Müller

12.11.2023

09:00 Uhr Feier der Hl. Beichte,

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Michael Voigt

19.11.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. i.R. Stefan Süß

22.11.2023

18:00 Uhr Ökumenische Andacht in der Friedenskirche, Dr. Ayrer-Straße 18

26.11.2023

09:30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Pfr. Michael Voigt

14:00 Uhr Andacht mit Bläsern Waldfriedhof, Pastor Michael Voigt



Evangelische Kirchengemeinde

Kirchstraße 2, Region Guben
www.kirche-guben.de

05.11.2023

10:30 Uhr Zentralgottesdienst zur Taferinnerung, Klosterkirche Guben, Pfr. Meik Schmidt

09.11.2023

19:30 Uhr Gedenken an die Gubener Juden, Bergkapelle Guben, Pfr. i.R. Michael Domke

11.11.2023

16:30 Uhr Martinsfest, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz, Lektorin Jeannette Petke
 16:30 Uhr, Andacht,
 17:00 Uhr, Umzug

12.11.2023

10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Klosterkirche Guben, Pfr. Meik Schmidt

15.11.2023

19:30 Uhr Taizé-Andacht, Dorfkirche Bomsdorf
 19:00 Uhr Gubener Gespräche, Alte Färberei - Wilke-Platz Guben, 75 Jahre Währungsreform in der BRD und DDR, mit Bankdirektor i.R. Jörg Rohde

18.11.2023

19:00 Uhr MUSIK zum KIRCHENJAHRESENDE, Klosterkirche Guben mit dem Ensemble „Quartessenz“

19.11.2023

09:00 Uhr Abendmahl-Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag, Dorfkirche Pinnow, Pf. E. Söllner
 10:30 Uhr Gottesdienst, Klosterkirche Guben (Pf. Eric Söllner)

25.11.2023

15:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Johann-Crüger-Haus Coschen, Pf. Eric Söllner

26.11.2023

09:00 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Gustav-Adolf-Kirche Kerkwitz, Pf. Meik Schmidt

09:00 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Kirche Groß Breesen, Pf. Eric Söllner

10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Klosterkirche Guben, Pf. Eric Söllner

10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Grano, Lektorin Christiane Fritzscha

10:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Dorfkirche Atterwasch, Pf. Meik Schmidt

13:30 Uhr Friedhofsandacht zum Ewigkeitssonntag, Friedhof Kaltenborn, Pf. Meik Schmidt, 13:30 Uhr Bläser, 14:00 Uhr Andacht

14:00 Uhr Friedhofsandacht zum Ewigkeitssonntag, Waldfriedhof mit Ökumene, 14:00 Uhr Bläser, 14:30 Uhr Andacht

15:30 Uhr Abendmahl-Gottesdienst, Johann-Crüger-Haus Coschen, Pf. Eric Söllner



Heilsarmee Guben

Brandenburgischer Ring 55

jeden Sonntag 17:00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Snack, jeden Donnerstag 10:00 Uhr Bibelstunde, jeden 1. Donnerstag im Monat 9:00 Uhr Frauenfrühstück

Second-Hand-Shop geöffnet Montag, Mittwoch 9:00 - 11:00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr. Günstige Kleidung für Kinder und Erwachsene, teilweise sogar neu.

RAN AN DIE BEILAGEN!

PROSPEKTE | FLYER | BROSCHÜREN

Zuverlässige Beilagenverteilung gibt's hier:
beilagen@wittich-herzberg.de

